



Haushaltsvorbericht

2023

Entwurf; Stand 26.05.2023

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines.....	2
1.1 Gesetzliche Grundlagen.....	2
1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung.....	2
1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz.....	2
1.4 Vergleichswert.....	2
2 Übersicht Ergebnis- und Finanzplan.....	4
3 Erträge.....	7
3.1 Steuern.....	10
3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen.....	16
3.3 Sonstige Ertragsarten.....	18
3.4 Gebührenhaushalte.....	18
4 Aufwendungen.....	19
4.1 Personalaufwand.....	21
4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand.....	22
4.3 Transferaufwendungen.....	23
4.4 Abschreibungen.....	26
4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen.....	28
5 Finanzplan.....	30
5.1 Finanzplan Allgemein.....	30
5.2 Investitionstätigkeit.....	32
5.3 Finanzierungstätigkeit.....	34
6 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden.....	35
7 Weitere Kennzahlen.....	37
8 Sonstige allgemeine Entwicklungen.....	41
8.1 Bevölkerung.....	41
8.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	43
9 Ausblick.....	46

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach § 6 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans sowie die Abwicklung der Kassengeschäfte der Kommunen (Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung - KomHKVO -) hat der Vorbericht einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben. Dieser Bericht enthält die geforderten Angaben in konzentrierter Form und macht von der Möglichkeit tabellarischer und grafischer Darstellungen Gebrauch.

1.2 Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanaufstellung

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Rahmen der Haushaltsplanung beläuft sich das Jahresergebnis auf -17.835.070 Euro.

Gegenüber dem Plan des Vorjahres ergibt sich folgende Veränderung:

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Plan 2022	Plan 2023	Abweichung absolut
Ordentliches Ergebnis	3.644.130	-17.835.070	21.479.200
Jahresergebnis	3.644.130	-17.835.070	21.479.200

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier verändert sich das Eigenkapital um -17.835.070 Euro.

Die im Finanzplan ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes (ohne die Aufnahme von Liquiditätskrediten) verändert die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in Höhe von -16.516.790 Euro.

1.4 Vergleichswert

Basis für die im Bericht ausgewiesenen statistischen Werte sind Kennzahlenergebnisse, die aus Kommunen mehrerer Vergleichsringe stammen können.

Dabei wurden die folgenden Parameter zugrunde gelegt:

Kommunenarten: kreisangehörige Stadt, Gemeinde

Einwohner von: 0 bis 45000

Bundesländer: Niedersachsen

Kommunen insgesamt: 96

Die Vergleichsbasis kann dabei je Kennzahl variieren, da nicht zwingend jede Kommune für jede

Kennzahl und jedes Auswahljahr Daten beisteuert. Als Vergleichswert dient der Median. Bei dem Median handelt es sich um den mittleren Wert innerhalb einer Vergleichsgröße. Wenn die Vergleichsgröße z.B. 31 Kommunen beträgt, so ist der Median die 16. Kommune innerhalb des Vergleichs. Im Gegensatz zum Mittelwert werden Ausreißer nicht berücksichtigt.

2 Übersicht Ergebnis- und Finanzplan

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr

	Plan 2022	Plan 2023	Abweichung absolut
Ordentliches Ergebnis	3.644.130	-17.835.070	21.479.200
Jahresergebnis	3.644.130	-17.835.070	21.479.200

Die nachfolgenden Tabellen stellen eine Übersicht zum Ergebnis- und Finanzplan sowie die Aufteilung auf die Fachbereiche dar.

Übersicht Ergebnisplan

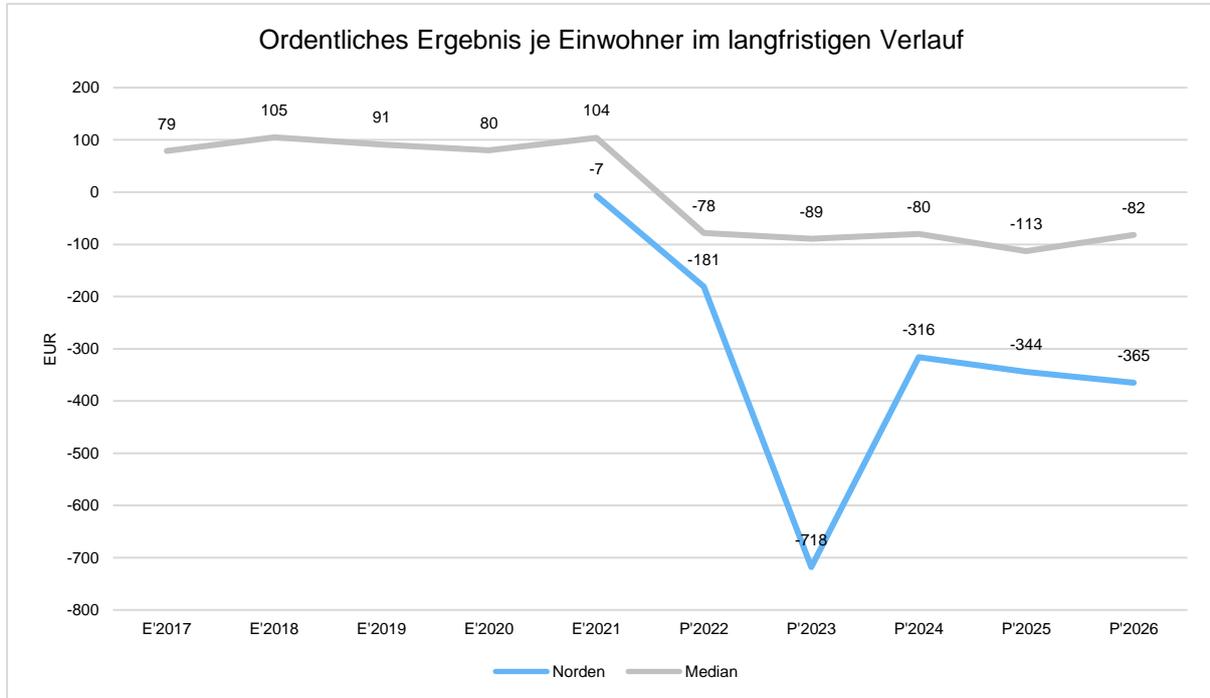
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge	47.618.050	65.585.270	52.503.160	60.469.450	60.587.450	60.560.650
Ordentliche Aufwendungen	54.300.720	61.941.140	70.338.230	68.325.550	69.154.530	69.640.470
Ordentliches Ergebnis	-6.682.670	3.644.130	-17.835.070	-7.856.100	-8.567.080	-9.079.820
Gesamtergebnis	-6.682.670	3.644.130	-17.835.070	-7.856.100	-8.567.080	-9.079.820

Ergebnisplan nach Fachbereichen

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Gesamthaushalt	-6.682.670	3.644.130	-17.835.070	-7.856.100	-8.567.080	-9.079.820
Oberste Gemeindeorgane, Klimaschutz, Rechnungsprüfung, Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat und Schwerbehindertenvertretung	-516.330	-711.890	-631.100	-642.260	-653.640	-663.210
Interne Dienste	12.294.600	25.463.350	6.049.220	15.642.830	15.094.690	14.876.350
Ordnung, Soziales, Bildung und Wirtschaft	-7.510.110	-7.991.760	-8.590.990	-8.933.440	-8.912.400	-9.082.710
Planen, Bauen und Umwelt	-10.950.830	-13.115.570	-14.662.200	-13.923.230	-14.095.730	-14.210.250
Summe: Gesamthaushalt	-6.682.670	3.644.130	-17.835.070	-7.856.100	-8.567.080	-9.079.820

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. Das außerordentliche Ergebnis bleibt bei dieser Betrachtung außen vor.



Übersicht Finanzplan

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	45.486.600	63.461.570	50.530.510	58.496.800	58.614.800	58.588.000
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	51.299.420	56.937.640	65.626.730	63.590.640	64.395.480	64.856.820
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.812.820	6.523.930	-15.096.220	-5.093.840	-5.780.680	-6.268.820
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.070.110	3.955.710	3.362.420	1.293.320	2.203.320	824.020
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.844.060	22.501.900	9.473.090	17.328.550	14.065.050	4.542.550
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.773.950	-18.546.190	-6.110.670	-16.035.230	-11.861.730	-3.718.530
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-10.586.770	-12.022.260	-21.206.890	-21.129.070	-17.642.410	-9.987.350
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.774.000	18.546.200	6.100.600	16.035.200	11.861.700	3.718.500
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.440.500	1.360.500	1.410.500	1.850.500	2.130.500	2.220.500
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.333.500	17.185.700	4.690.100	14.184.700	9.731.200	1.498.000
Änderung Finanzmittelbestand	-7.253.270	5.163.440	-16.516.790	-6.944.370	-7.911.210	-8.489.350
Finanzsaldo, Änderung Bestand eigene und fremde Finanzmittel	-7.253.270	5.163.440	-16.516.790	-6.944.370	-7.911.210	-8.489.350

Finanzplan nach Fachbereichen

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Gesamthaushalt	-7.253.270	5.163.440	-16.516.790	-6.944.370	-7.911.210	-8.489.350
Oberste Gemeindeorgane, Klimaschutz, Rechnungsprüfung, Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat und Schwerbehindertenvertretung	-520.700	-716.630	-635.970	-647.130	-658.510	-668.080
Interne Dienste	15.179.510	43.357.980	11.393.570	30.560.440	25.582.940	17.156.000
Ordnung, Soziales, Bildung und Wirtschaft	-8.159.200	-8.474.900	-10.620.330	-12.403.490	-9.312.950	-9.336.060
Planen, Bauen und Umwelt	-13.752.880	-29.003.010	-16.654.060	-24.454.190	-23.522.690	-15.641.210
Summe: Gesamthaushalt	-7.253.270	5.163.440	-16.516.790	-6.944.370	-7.911.210	-8.489.350

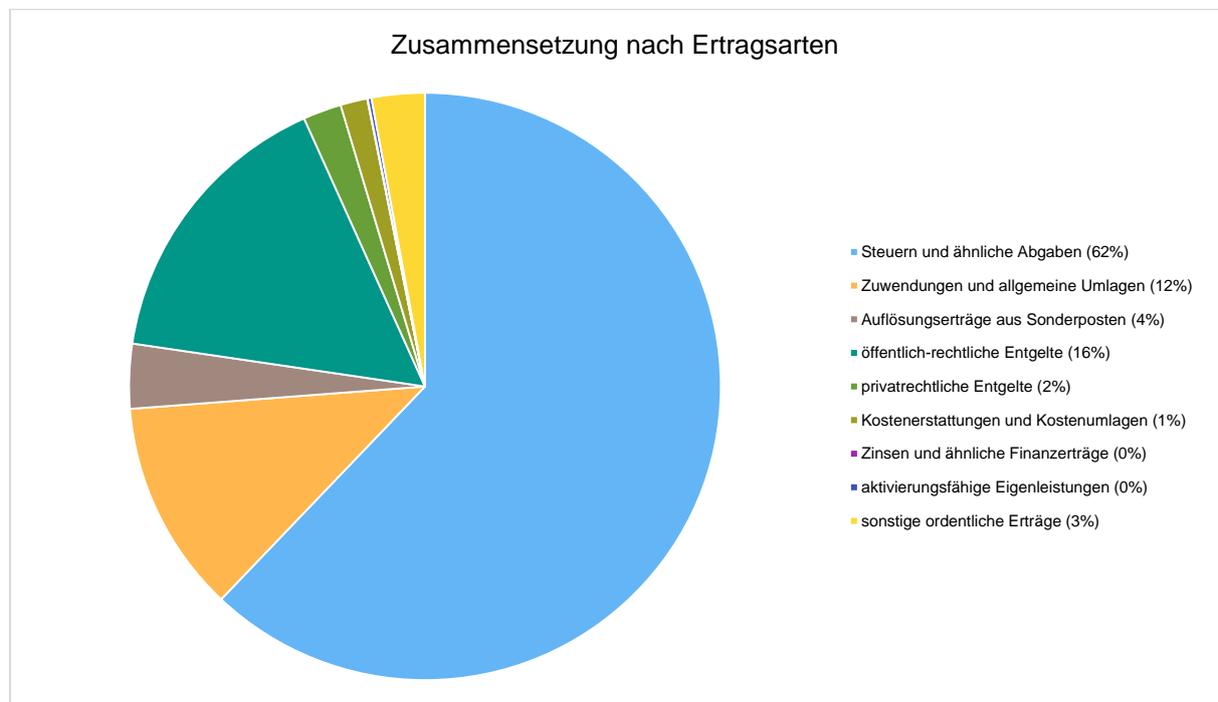
3 Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge in Höhe von 52.503.160 Euro teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht

	Plan 2023	in %
Steuern und ähnliche Abgaben	32.601.000	62,09
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.137.100	11,69
Auflösungserträge aus Sonderposten	1.867.350	3,56
öffentlich-rechtliche Entgelte	8.381.590	15,96
privatrechtliche Entgelte	1.099.950	2,10
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	772.380	1,47
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	15.890	0,03
aktivierungsfähige Eigenleistungen	105.300	0,20
sonstige ordentliche Erträge	1.522.600	2,90
Ordentliche Erträge	52.503.160	100,00
Summe der Erträge	52.503.160	100,00

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:

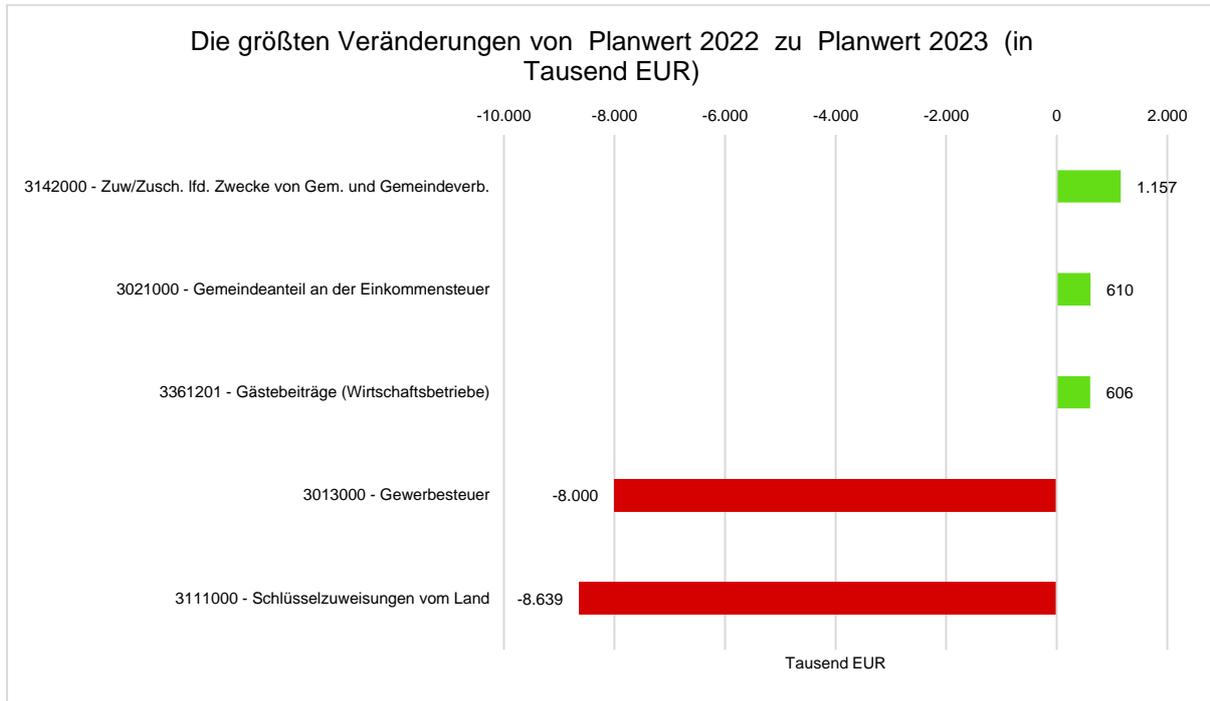


Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Finanzplanung wird nach aktueller Planung wie folgt eingeschätzt:

Ertragsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Steuern und ähnliche Abgaben	24.872.000	39.839.000	32.601.000	33.178.000	33.689.000	34.289.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.656.500	13.714.150	6.137.100	13.398.700	13.031.900	12.703.400
Auflösungserträge aus Sonderposten	1.997.250	2.018.400	1.867.350	1.867.350	1.867.350	1.867.350
öffentlich-rechtliche Entgelte	7.009.000	7.068.100	8.381.590	8.505.190	8.490.690	8.404.190
privatrechtliche Entgelte	785.700	826.900	1.099.950	1.089.550	1.089.550	1.061.150
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	705.700	626.220	772.380	790.480	782.380	716.980
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	80.900	35.900	15.890	15.880	15.880	15.880
aktivierungsfähige Eigenleistungen	129.300	105.300	105.300	105.300	105.300	105.300
sonstige ordentliche Erträge	1.381.700	1.351.300	1.522.600	1.519.000	1.515.400	1.397.400
Ordentliche Erträge	47.618.050	65.585.270	52.503.160	60.469.450	60.587.450	60.560.650
Summe der Erträge	47.618.050	65.585.270	52.503.160	60.469.450	60.587.450	60.560.650

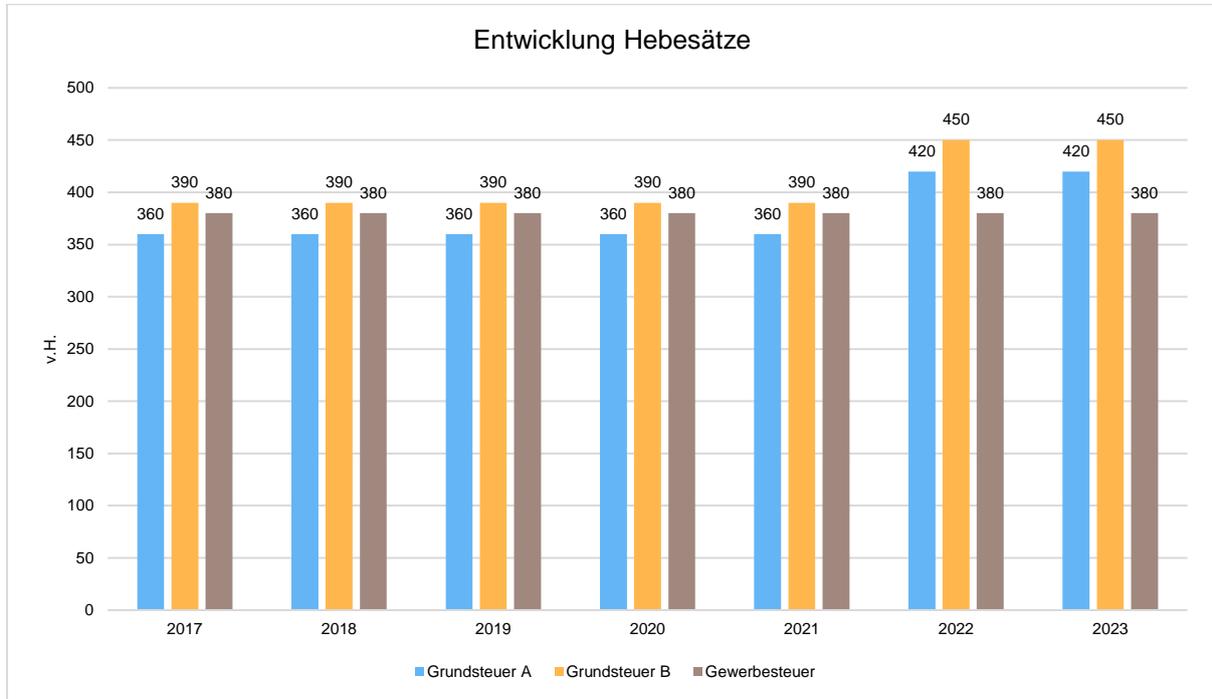
Es werden die größten Veränderungen zum Vorjahr bei den Erträgen dargestellt:



3.1 Steuern

3.1.1 Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten, Hebesätze

Die Hebesätze für die Steuern nahmen folgenden Verlauf:



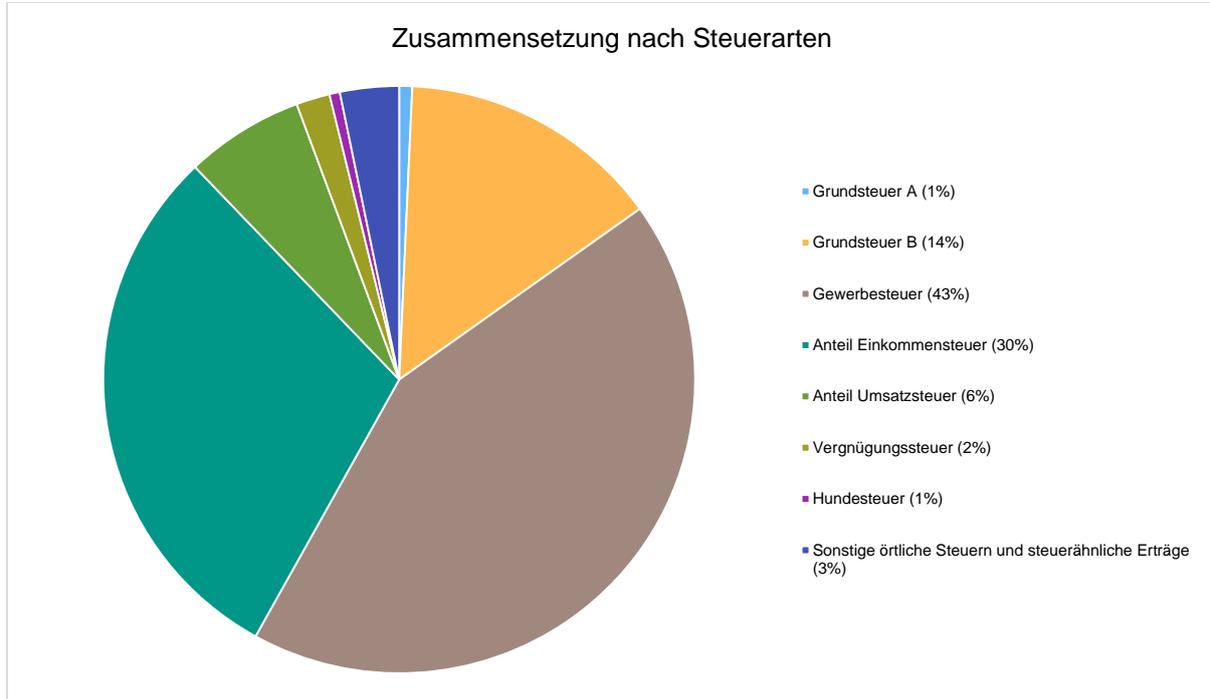
Die letzte Erhöhung der Hebesätze fand im Jahr 2022 statt.

Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

Steuerarten

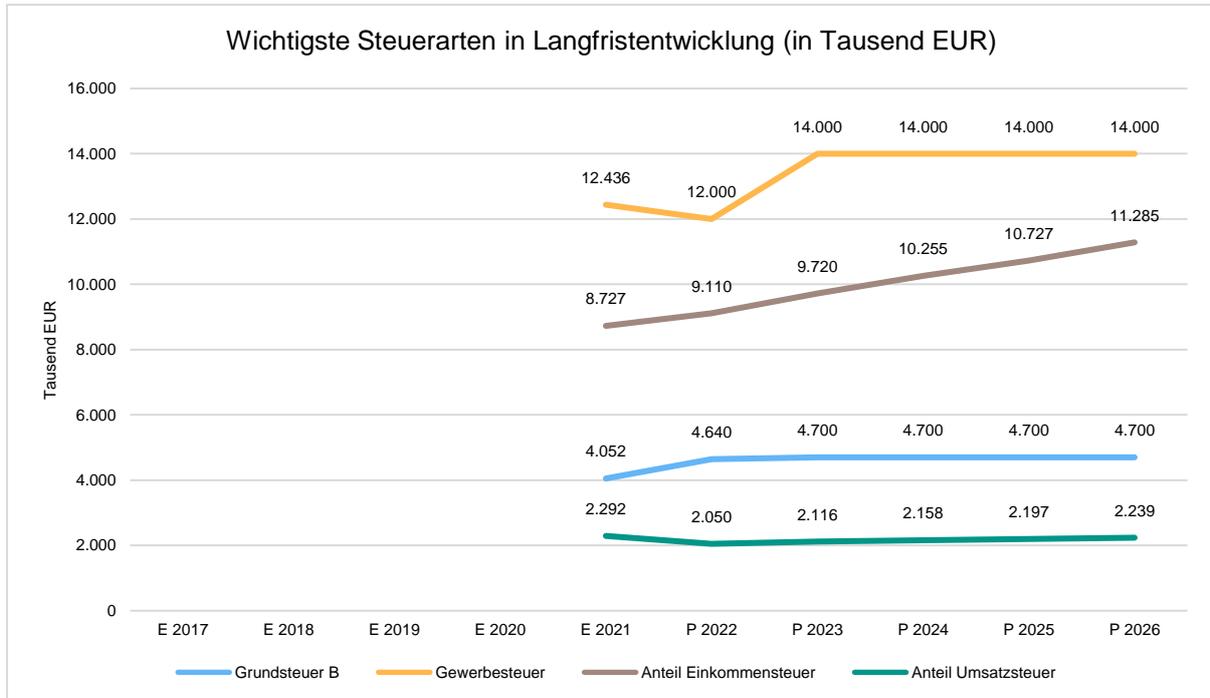
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Grundsteuer A	200.000	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
Grundsteuer B	3.980.000	4.640.000	4.700.000	4.700.000	4.700.000	4.700.000
Gewerbesteuer	9.000.000	22.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000	14.000.000
Anteil Einkommensteuer	8.715.000	9.110.000	9.720.000	10.255.000	10.727.000	11.285.000
Anteil Umsatzsteuer	1.297.000	2.050.000	2.116.000	2.158.000	2.197.000	2.239.000
Vergnügungssteuer	600.000	625.000	600.000	600.000	600.000	600.000
Hundesteuer	180.000	184.000	185.000	185.000	185.000	185.000
Sonstige örtliche Steuern und steuerähnliche Erträge	900.000	1.000.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
Summe der Steuern und steuerähnlichen Erträgen	24.872.000	39.839.000	32.601.000	33.178.000	33.689.000	34.289.000

Zusammensetzung des Steueraufkommens



Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf

Die nachfolgende Grafik zeigt die ertragsstärksten Steuerarten in der langfristigen Entwicklung:

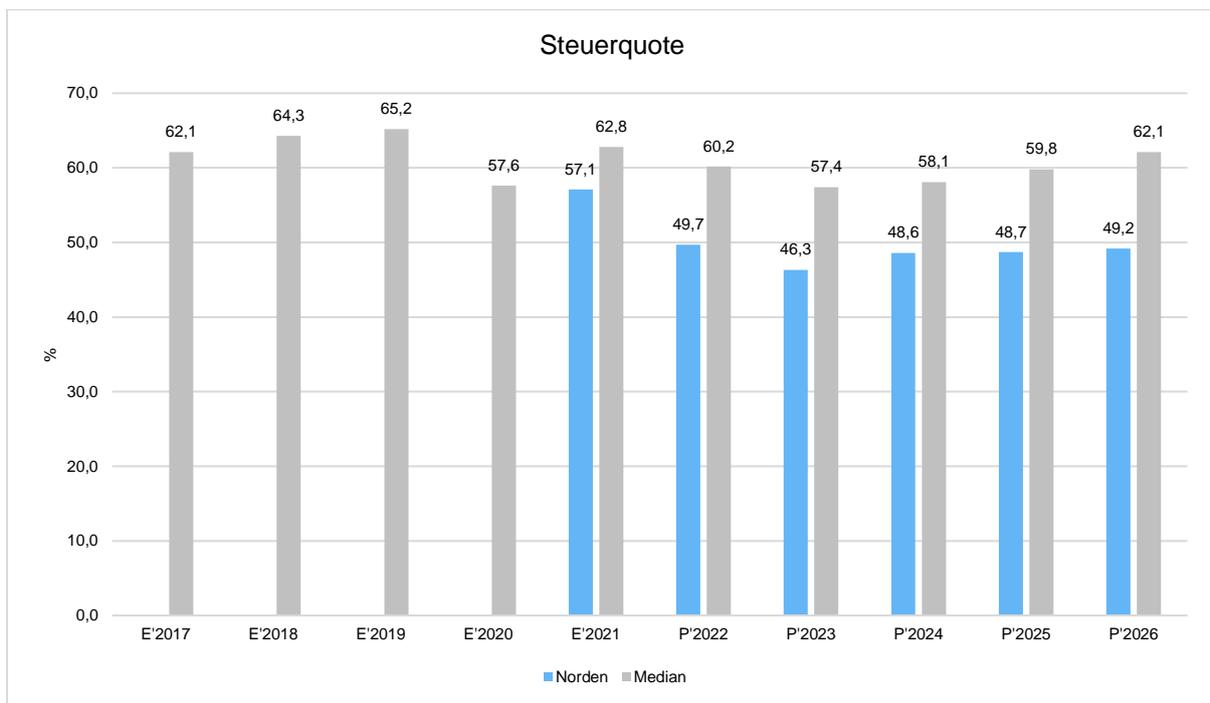


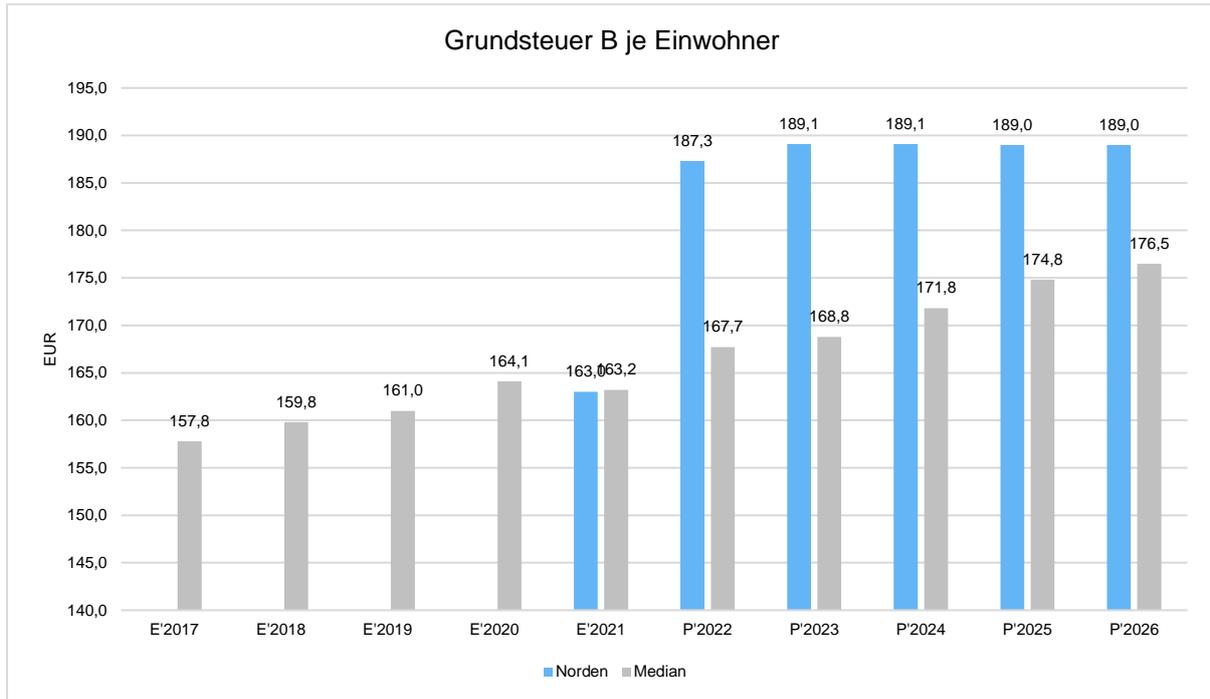
3.1.2 Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

Steuerquote

Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die zum Ausdruck bringt, welcher prozentuale Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben gedeckt werden kann.

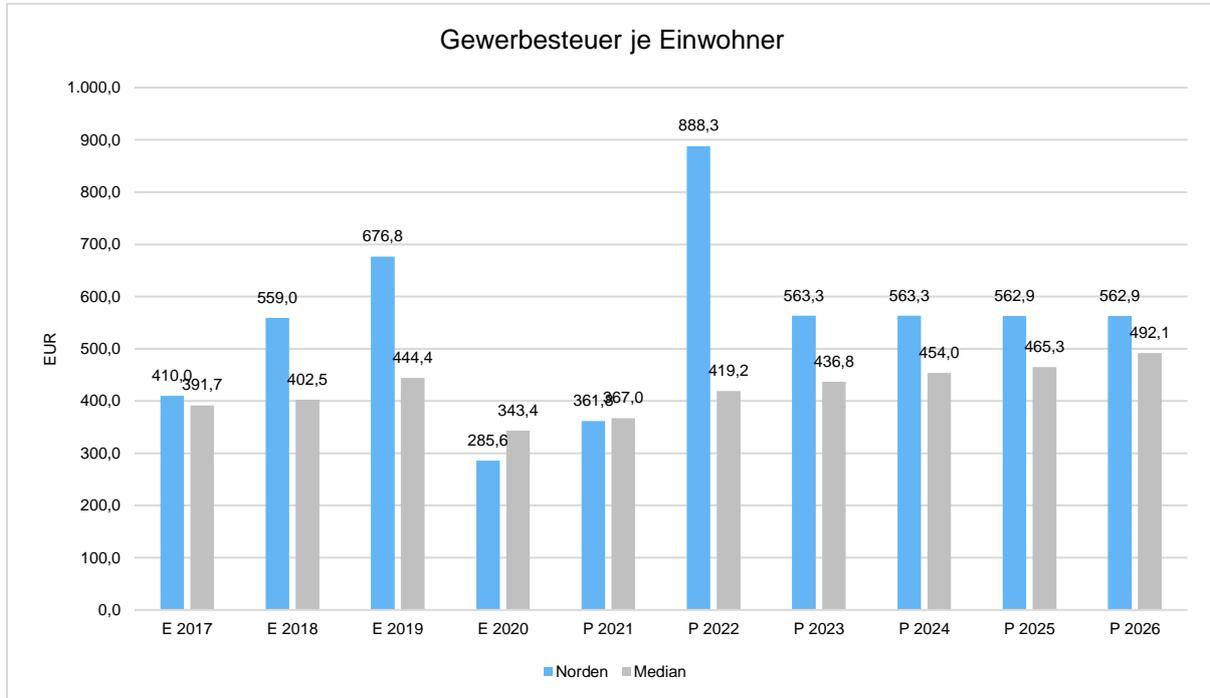
Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.





Gewerbsteuer je Einwohner

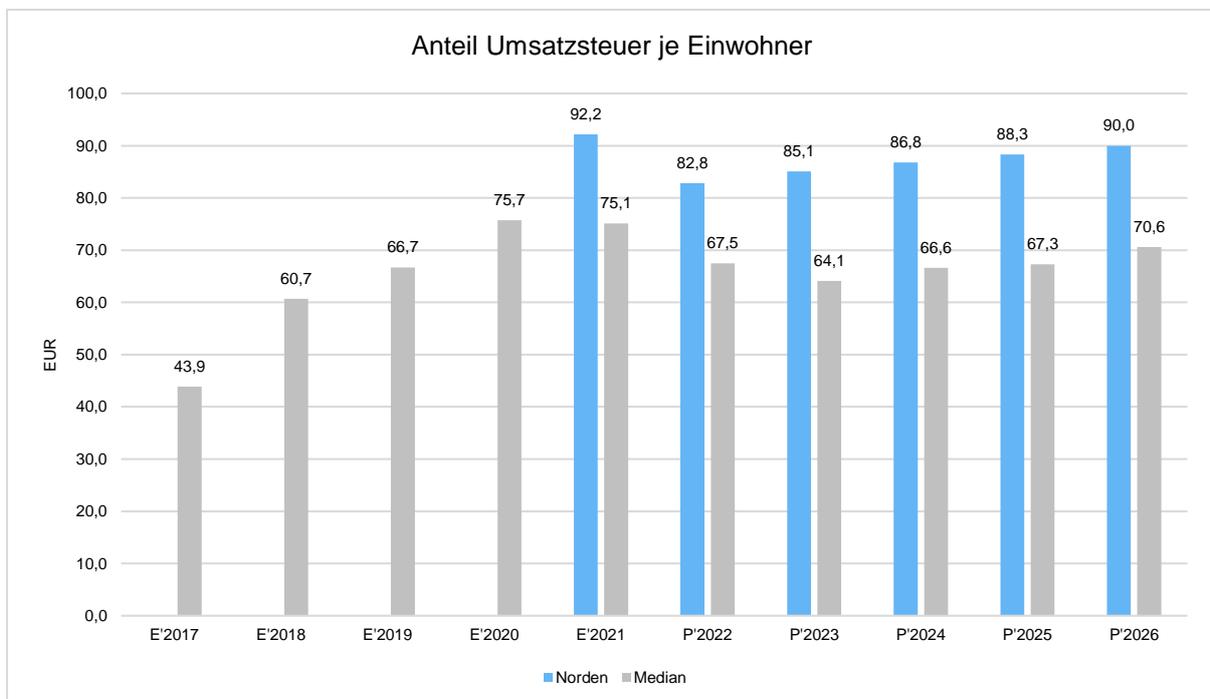
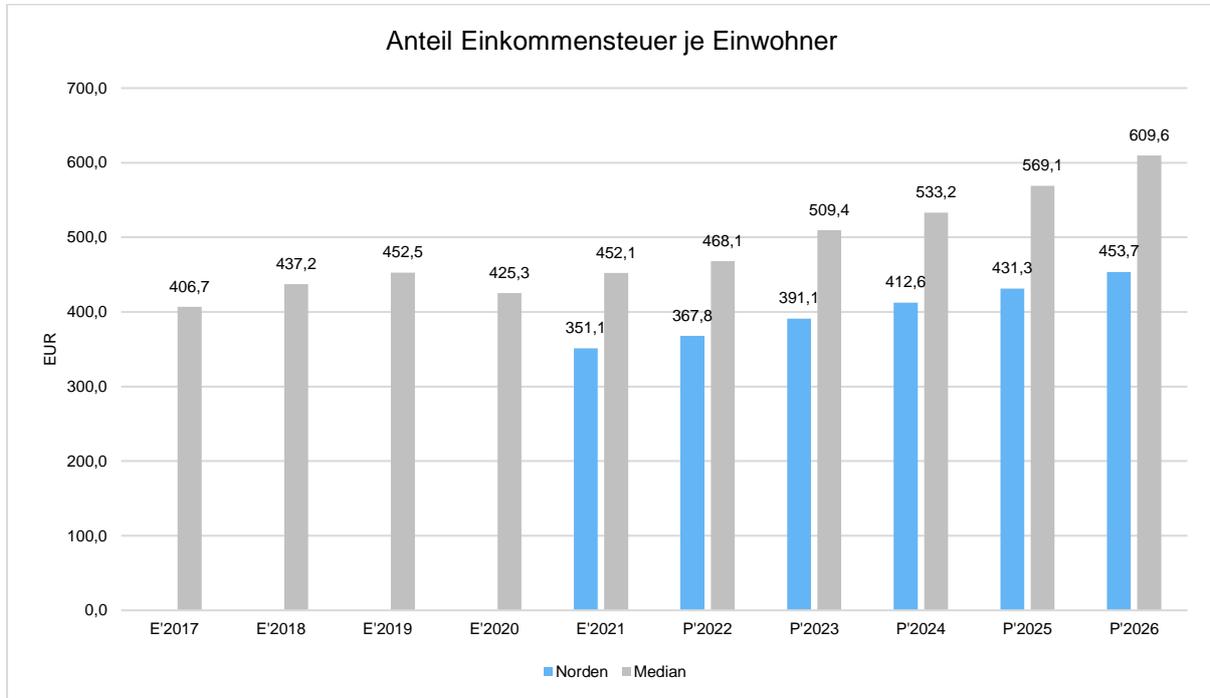
Die Gewerbsteuer wird nachfolgend ebenfalls in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet. Im Vergleich zur Grundsteuer B ist die Gewerbsteuer stärkeren Schwankungen aufgrund der konjunkturellen Einflüsse ausgesetzt:



Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Beteiligung der Gemeinde am Aufkommen der Einkommensteuer stellt eine weitere wichtige Ertragssäule des kommunalen Haushaltes dar.

Nachfolgend wird auch bei dieser Ertragsart die Entwicklung einwohnerbezogen abgebildet:



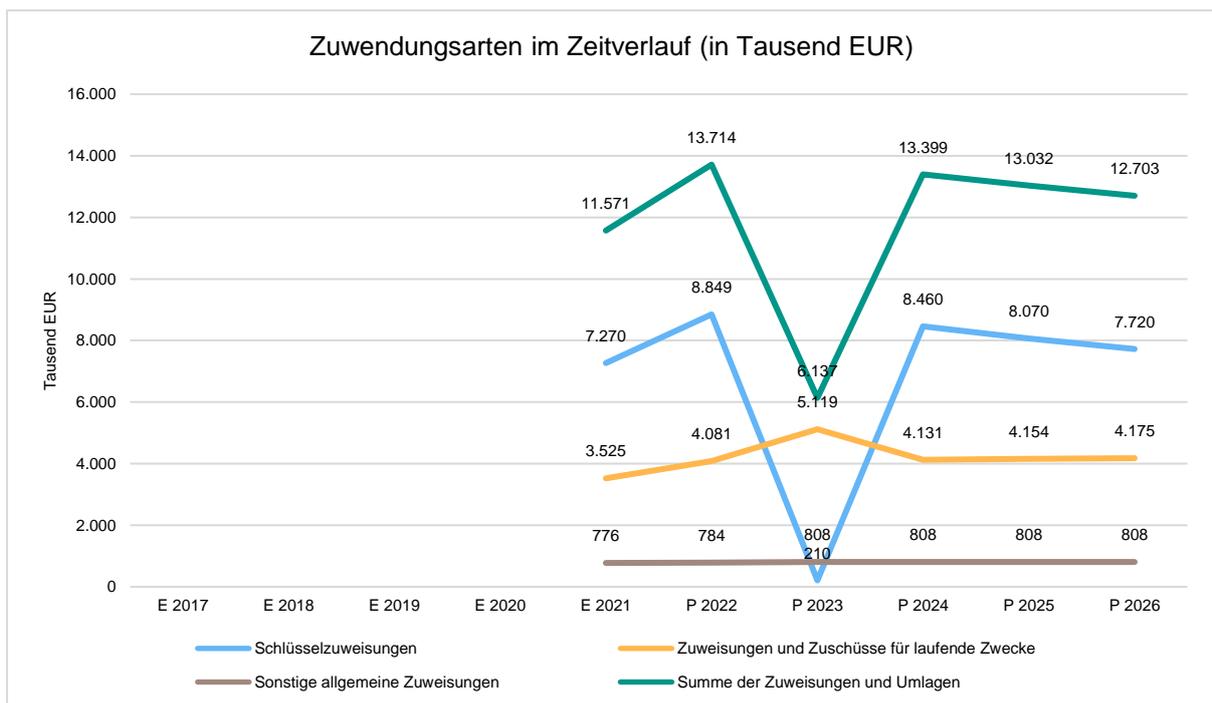
3.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet.

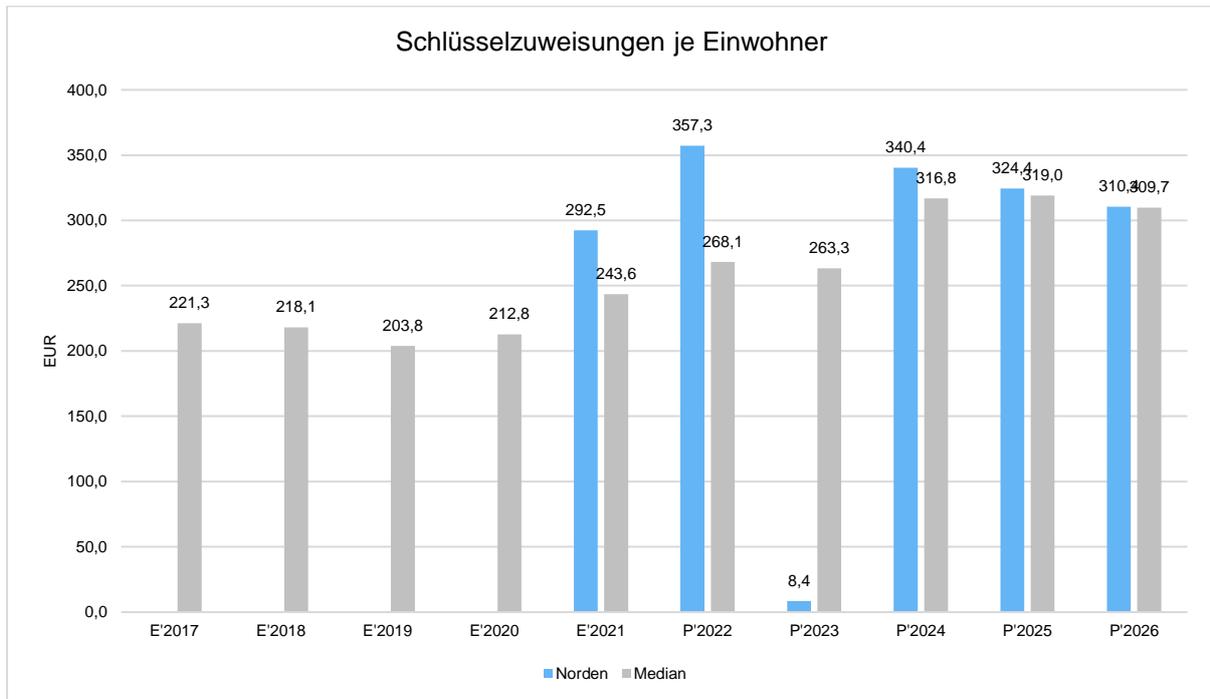
Zuwendungsarten

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.656.500	13.714.150	6.137.100	13.398.700	13.031.900	12.703.400
Schlüsselzuweisungen	7.116.000	8.849.000	210.000	8.460.000	8.070.000	7.720.000
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.797.500	4.081.150	5.119.100	4.130.700	4.153.900	4.175.400
Sonstige Zuweisungen und Umlagen	743.000	784.000	808.000	808.000	808.000	808.000



Schlüsselzuweisungen je Einwohner

Die Schlüsselzuweisungen pro Einwohner sind ein Indikator für die Abhängigkeit von Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs. Die Kennzahl korrespondiert insofern mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.



3.3 Sonstige Ertragsarten

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Ertragsarten

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Auflösungserträge aus Sonderposten	1.997.250	2.018.400	1.867.350	1.867.350	1.867.350	1.867.350
öffentlich-rechtliche Entgelte	7.009.000	7.068.100	8.381.590	8.505.190	8.490.690	8.404.190
privatrechtliche Entgelte	785.700	826.900	1.099.950	1.089.550	1.089.550	1.061.150
Kostenerstattungen und -umlagen	705.700	626.220	772.380	790.480	782.380	716.980
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	80.900	35.900	15.890	15.880	15.880	15.880
aktivierte Eigenleistungen	129.300	105.300	105.300	105.300	105.300	105.300
sonstige ordentliche Erträge	1.381.700	1.351.300	1.522.600	1.519.000	1.515.400	1.397.400
Summe der sonstigen Erträge	12.089.550	12.032.120	13.765.060	13.892.750	13.866.550	13.568.250

3.4 Gebührenhaushalte

Für die kostenrechnenden Einrichtungen Stadtentwässerung Norden, Friedhöfe und Wochenmärkte werden kostendeckende Gebühren auf der Grundlage von Betriebsabrechnungen erhoben.

Gemäß Beschluss des Rates vom 07.12.2017 wurden für die Jahre 2018 und 2019 aufgrund der neueren Rechtsprechung des OVG Lüneburg keine Straßenreinigungsgebühren erhoben.

Die Wiedereinführung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Norden zum 01.01.2020 wurde vom Rat der Stadt Norden in seiner Sitzung am 03.12.2019 beschlossen und umgesetzt.

4 Aufwendungen

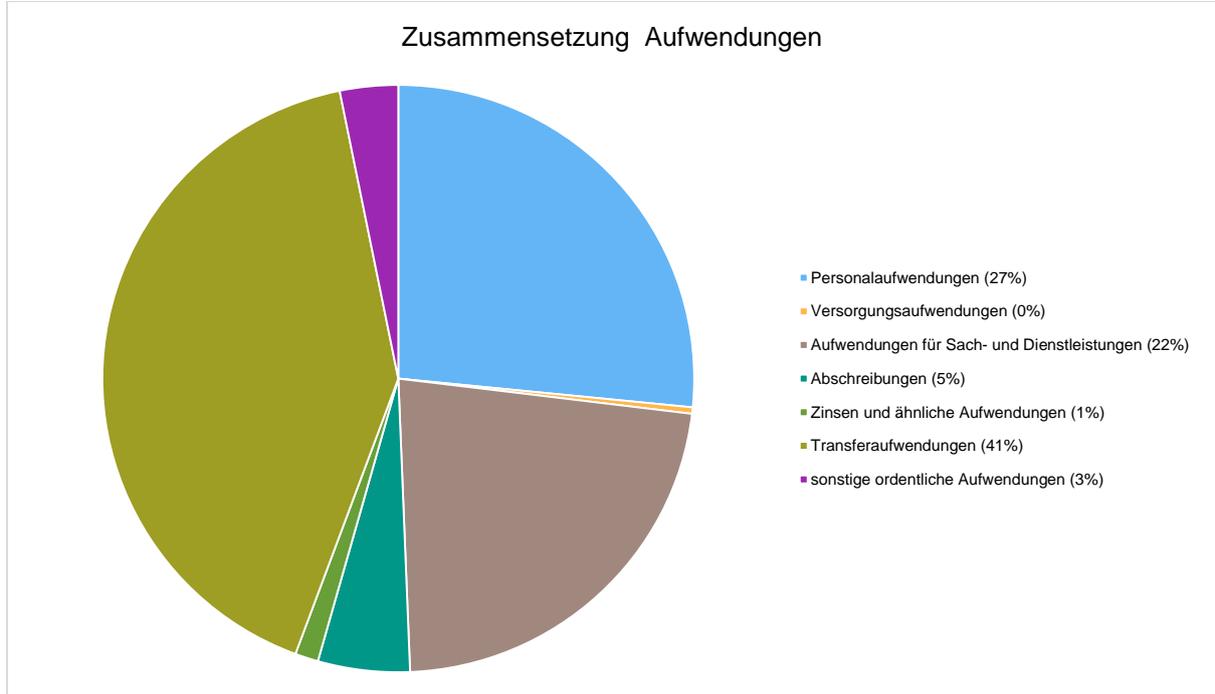
Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr beläuft sich auf 70.338.230 Euro.

Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsarten

	Plan 2023	in %
Personalaufwendungen	18.683.700	27
Versorgungsaufwendungen	248.000	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.791.140	22
Abschreibungen	3.528.300	5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	892.000	1
Transferaufwendungen	28.960.540	41
sonstige ordentliche Aufwendungen	2.234.550	3
Summe ordentliche Aufwendungen	70.338.230	100
Aufwendungen Gesamt	70.338.230	100

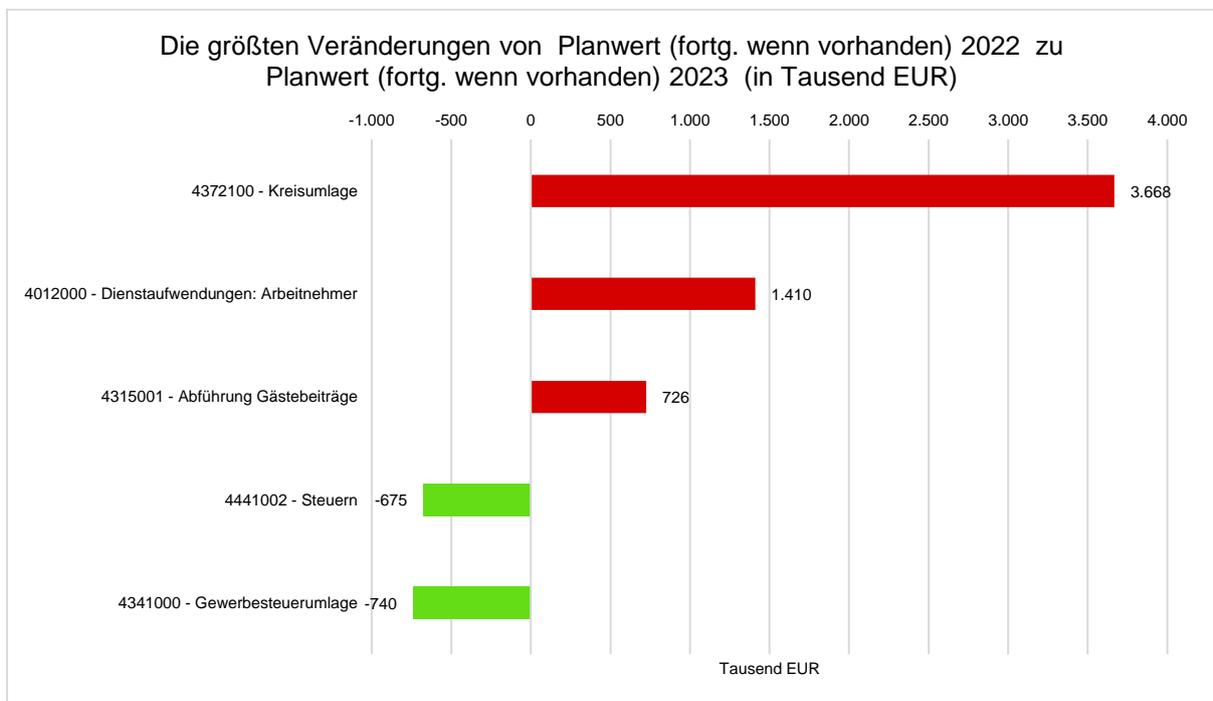
Aufwand in der Zusammensetzung nach Aufwandsarten:



Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

Aufwandsarten im mittelfristigen Planungszeitraum

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Personalaufwendungen	14.550.260	16.506.270	18.683.700	19.062.510	19.449.630	19.844.260
Versorgungsaufwendungen	229.500	246.500	248.000	252.960	258.020	263.180
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.265.930	13.074.400	15.791.140	14.412.640	14.296.940	14.155.490
Abschreibungen	3.001.300	3.843.500	3.528.300	3.528.050	3.528.050	3.528.050
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	552.000	572.000	892.000	1.672.000	2.172.000	2.419.400
Transferaufwendungen	23.438.290	24.931.130	28.960.540	27.205.040	27.296.540	27.399.790
sonstige ordentliche Aufwendungen	2.263.440	2.767.340	2.234.550	2.192.350	2.153.350	2.030.300
Summe ordentliche Aufwendungen	54.300.720	61.941.140	70.338.230	68.325.550	69.154.530	69.640.470
Aufwendungen Gesamt	54.300.720	61.941.140	70.338.230	68.325.550	69.154.530	69.640.470



4.1 Personalaufwand

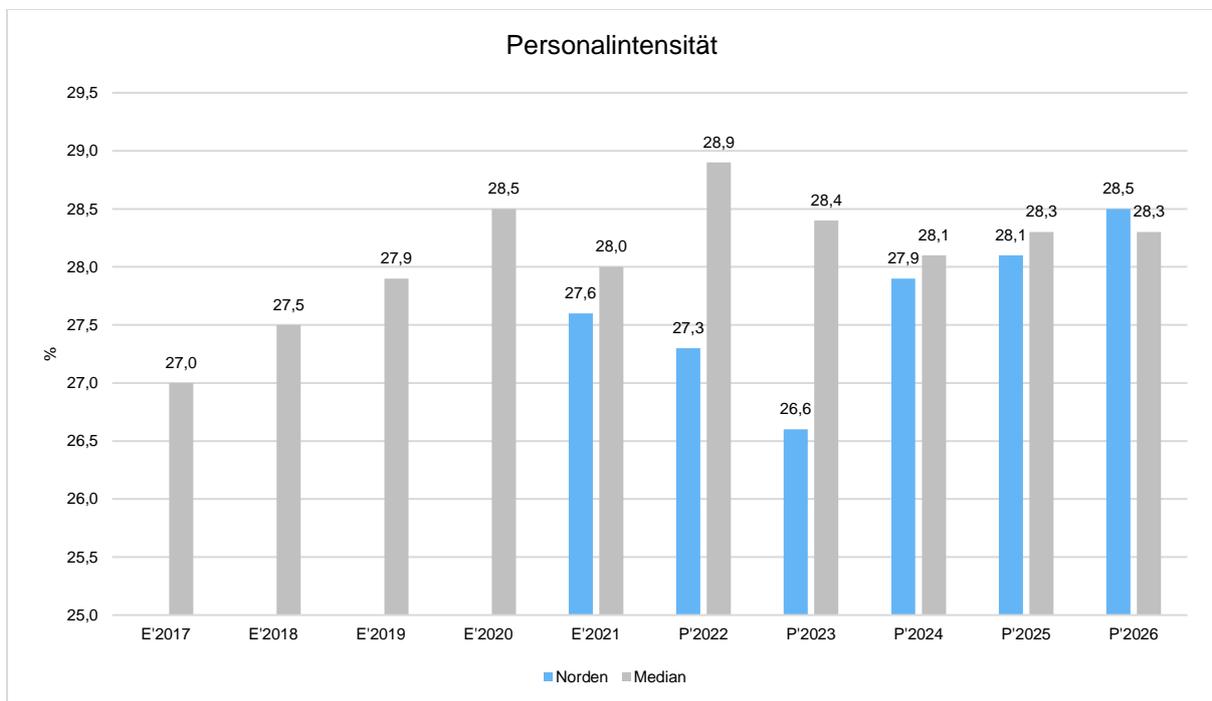
Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Personalaufwand

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Personalaufwendungen gesamt	14.550.260	16.506.270	18.683.700	19.062.510	19.449.630	19.844.260
davon Dienstaufwendungen	10.734.110	11.237.590	13.068.900	13.332.010	13.600.570	13.874.480
davon sonstige Personalaufwendungen	3.816.150	5.268.680	5.614.800	5.730.500	5.849.060	5.969.780

Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des ordentlichen Aufwandes haben.



4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

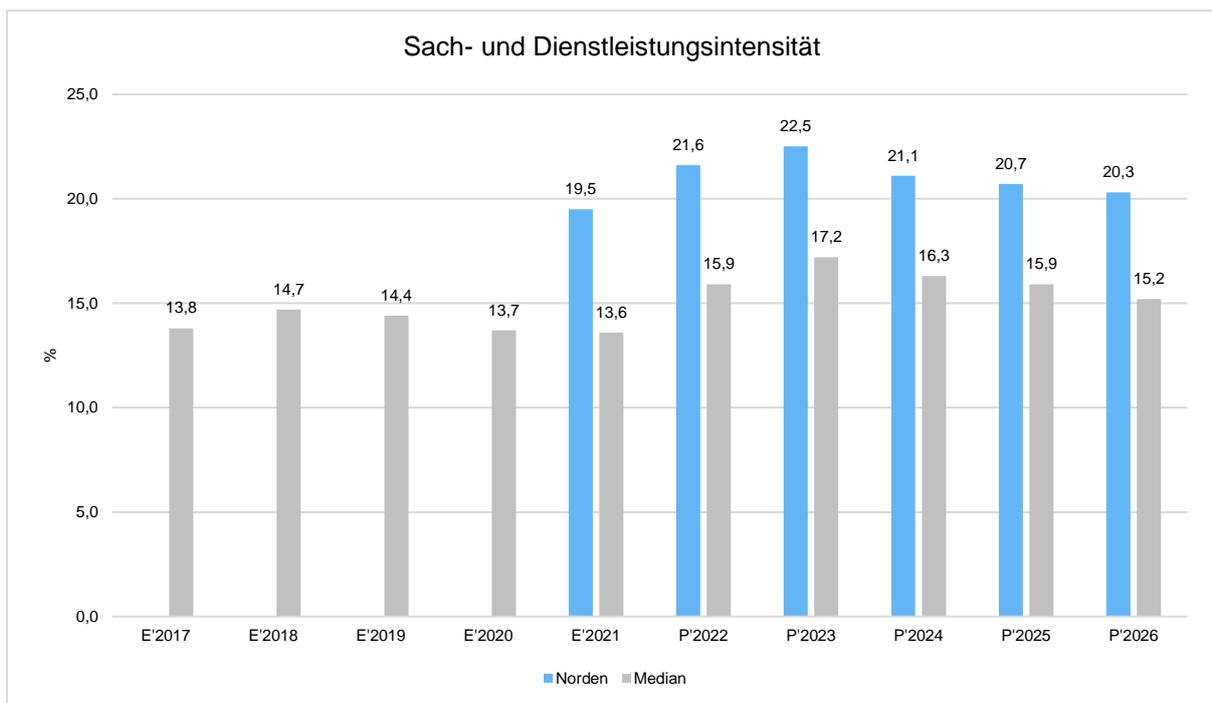
Sach- und Dienstleistungsaufwand

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Unterhaltung und Bewirtschaftung unbewegliches Vermögen	7.367.400	9.009.500	11.103.400	10.324.200	10.267.000	10.228.950
Unterhaltung bewegliches Vermögen, Fahrzeuge	392.400	905.400	1.168.200	501.100	501.100	462.700
Mieten und Pachten, Leasing	754.100	792.080	922.420	914.420	899.420	887.120
Sonstiger Sach- und Dienstleistungsaufwand	1.752.030	2.367.420	2.597.120	2.672.920	2.629.420	2.576.720
Summe Sach- und Dienstleistungsaufwendungen	10.265.930	13.074.400	15.791.140	14.412.640	14.296.940	14.155.490

Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie zeigt an, welches Gewicht der Sach- und Dienstleistungsaufwand innerhalb des ordentlichen Aufwandes hat.



4.3 Transferaufwendungen

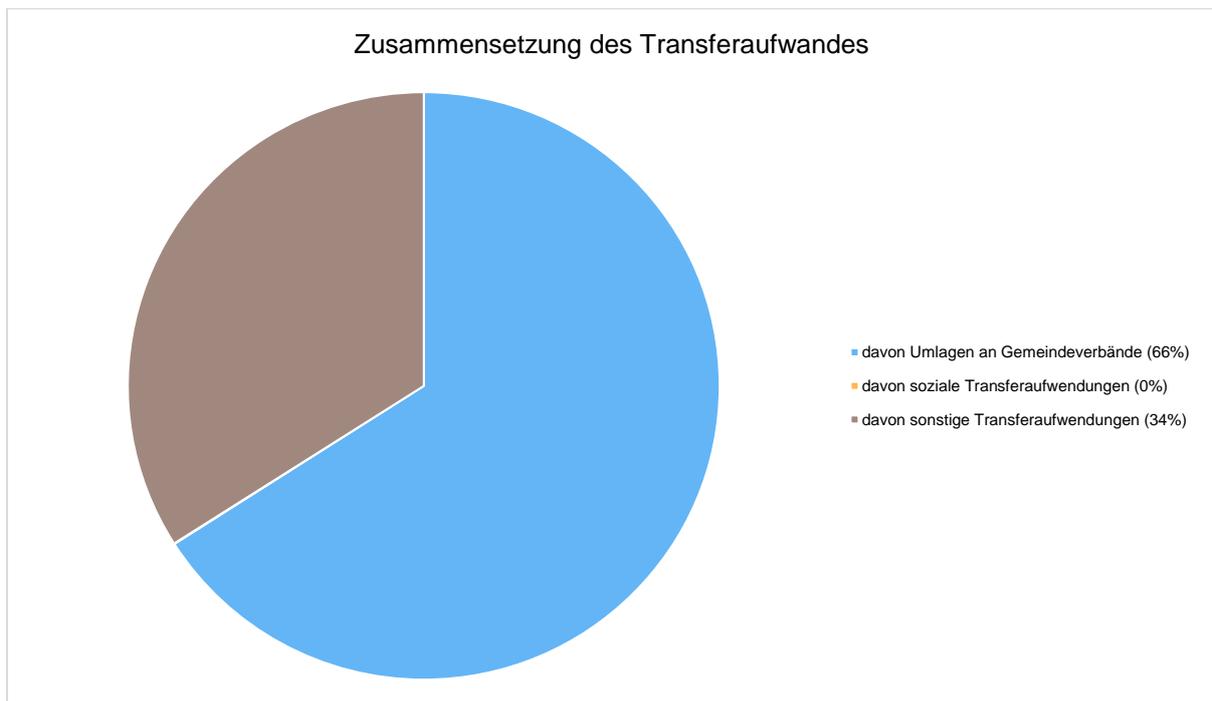
Die Transferaufwendungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Die **Kreisumlage** ist eine Umlage an Gemeindeverbände.

Transferaufwendungen

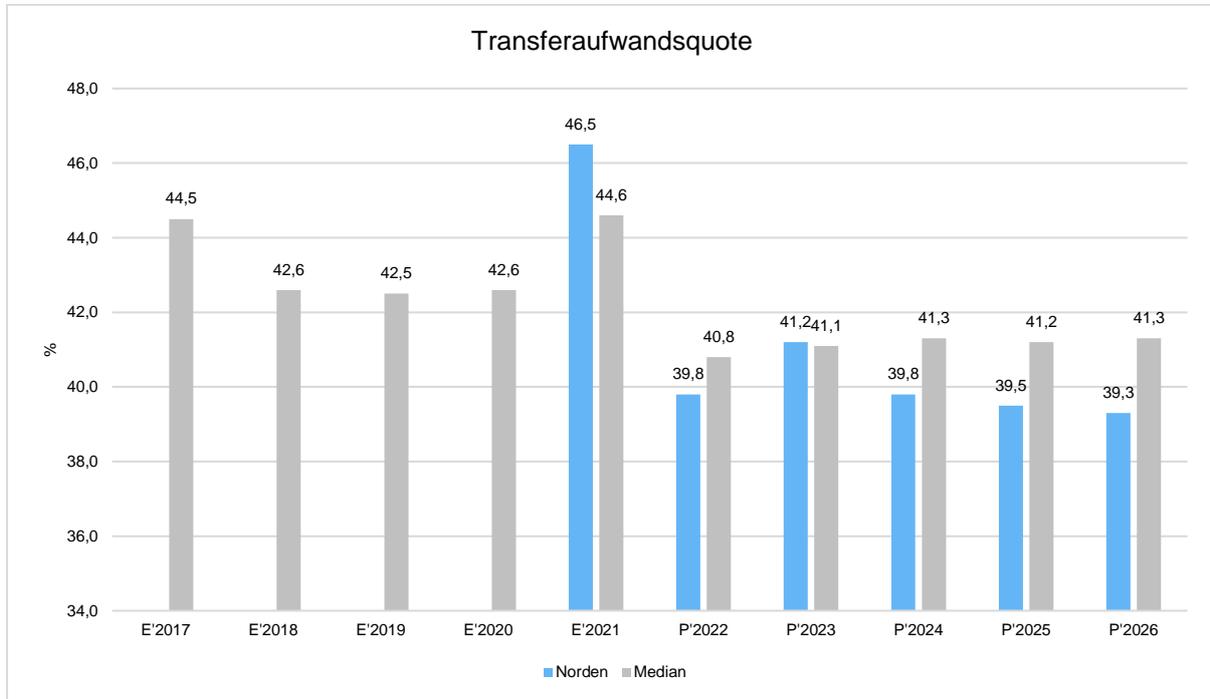
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Transferaufwendungen	23.438.290	24.931.130	28.960.540	27.205.040	27.296.540	27.399.790
davon Umlagen an Gemeindeverbände	15.310.000	15.432.300	19.100.000	17.300.000	17.400.000	17.500.000
davon soziale Transferaufwendungen	5.000	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
davon sonstige Transferaufwendungen	8.123.290	9.488.230	9.849.940	9.894.440	9.885.940	9.889.190

Die Zusammensetzung des Transferaufwandes:



Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen. Sie gibt an, welchen prozentualen Anteil die Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen und ist damit ein Indikator für die Belastung des Haushaltes durch den Transferaufwand.

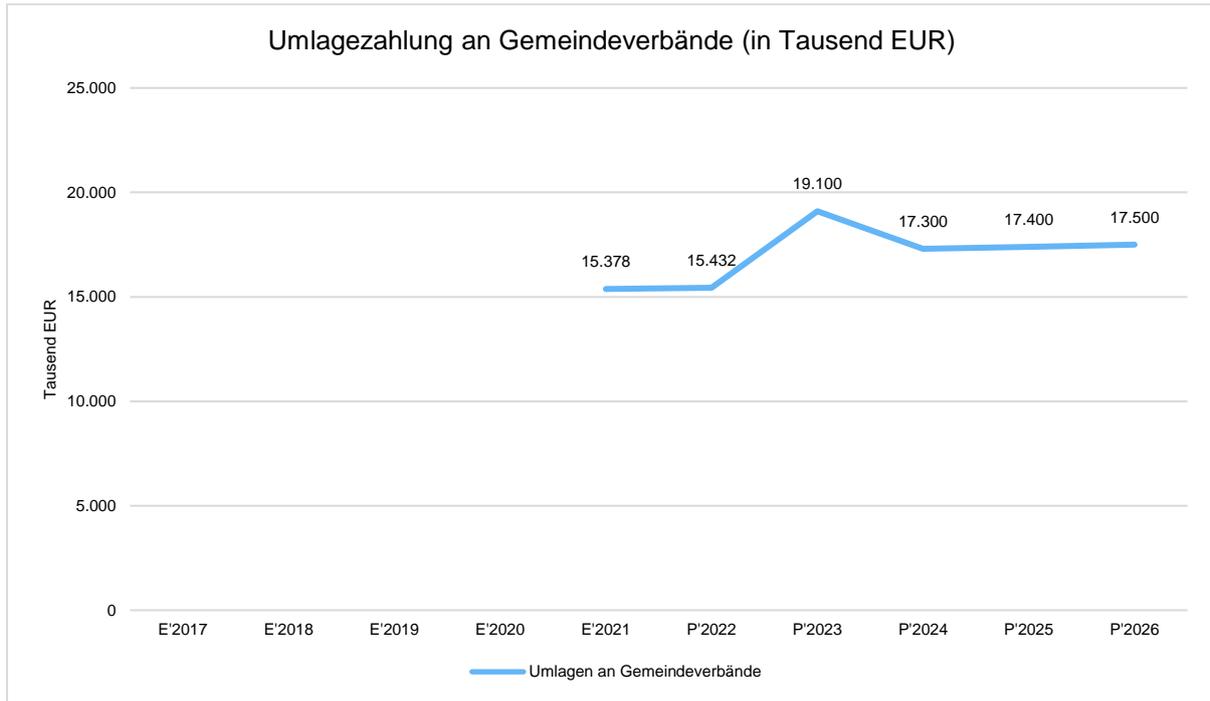


4.3.1 Umlagezahlung an Gemeindeverbände

Gegenüber dem Vorjahresplan und in der langfristigen Entwicklung ergibt sich folgendes Bild:

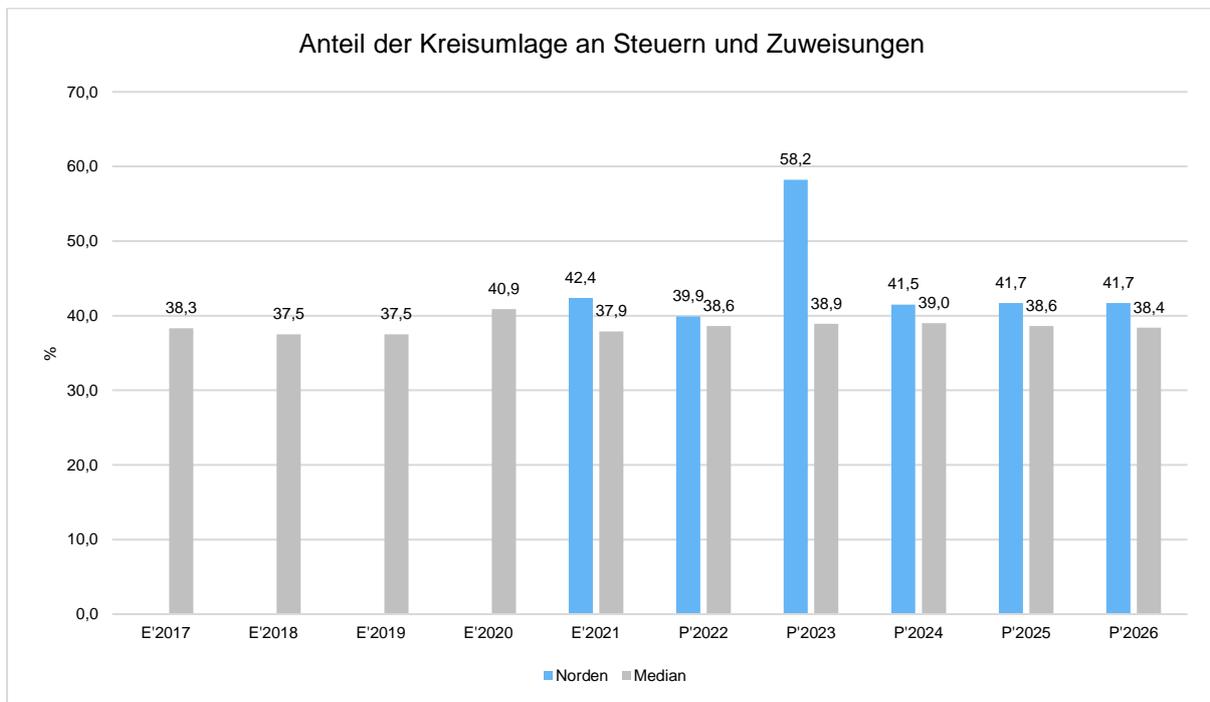
Umlage an Gemeindeverbände (Kreisumlage)

	Plan 2022	Plan 2023	Abw. abs.
Umlagen an Gemeindeverbände	15.432.300	19.100.000	3.667.700 ↗



Anteil der Kreisumlage an Steuern und allgemeinen Zuweisungen

Um die Höhe der Umlagezahlungen (Kreisumlage) besser beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung des Anteils an den Steuern und allgemeinen Zuweisungen:



4.4 Abschreibungen

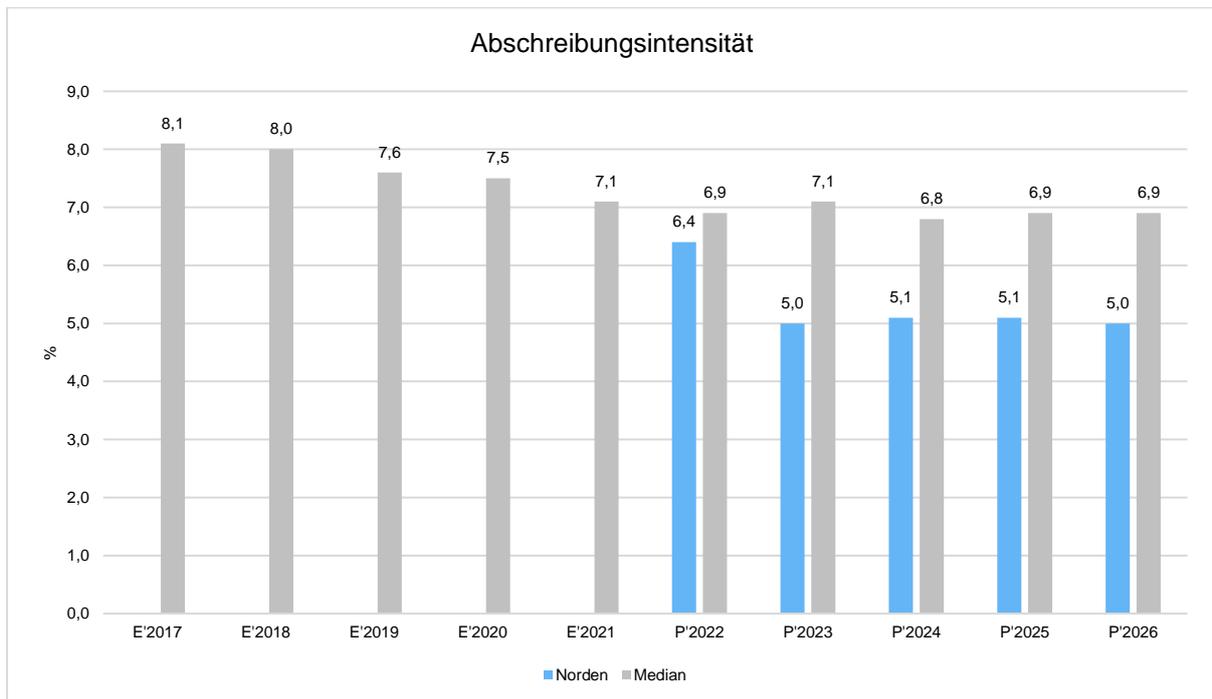
Die Entwicklung der Abschreibungen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet.

Abschreibungen

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen	2.975.800	3.817.000	3.501.800	3.501.550	3.501.550	3.501.550
Abschreibungen auf Finanzanlagen	25.500	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
Abschreibungen gesamt	3.001.300	3.843.500	3.528.300	3.528.050	3.528.050	3.528.050

Abschreibungsintensität

Die Kennzahl verdeutlicht, welchen prozentualen Anteil die Abschreibungen am ordentlichen Aufwand betragen. Hierbei werden nur die Abschreibungen des Sachanlagevermögens berücksichtigt.



Saldo Auflösungserträge aus SoPo ./. AfA Gesamt

Da die Abschreibungen parallel zu den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionen verbucht werden, ist die Differenz zwischen den Ergebnishaushaltspositionen zu erwirtschaften und sollte später den größten Teil des Cash-Flows im Finanzhaushalt ergeben.

Saldo Erträge aus Auflösung von Sonderposten ./. Abschreibungen

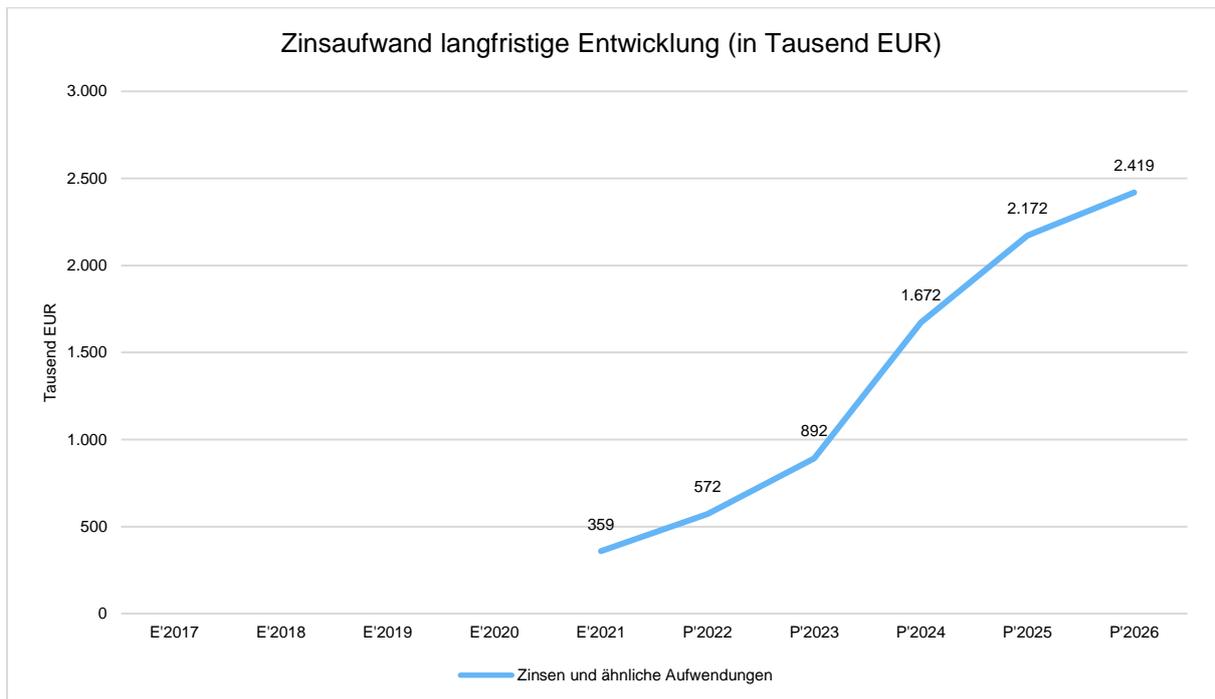
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Auflösungserträge aus Sopo einschl. weiterer Erträge	1.997.250	2.018.400	1.867.350	1.867.350	1.867.350	1.867.350
Bilanzielle Abschreibungen	3.001.300	3.843.500	3.528.300	3.528.050	3.528.050	3.528.050
Saldo aus Sopo und AfA	-1.004.050	-1.825.100	-1.660.950	-1.660.700	-1.660.700	-1.660.700

4.5 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

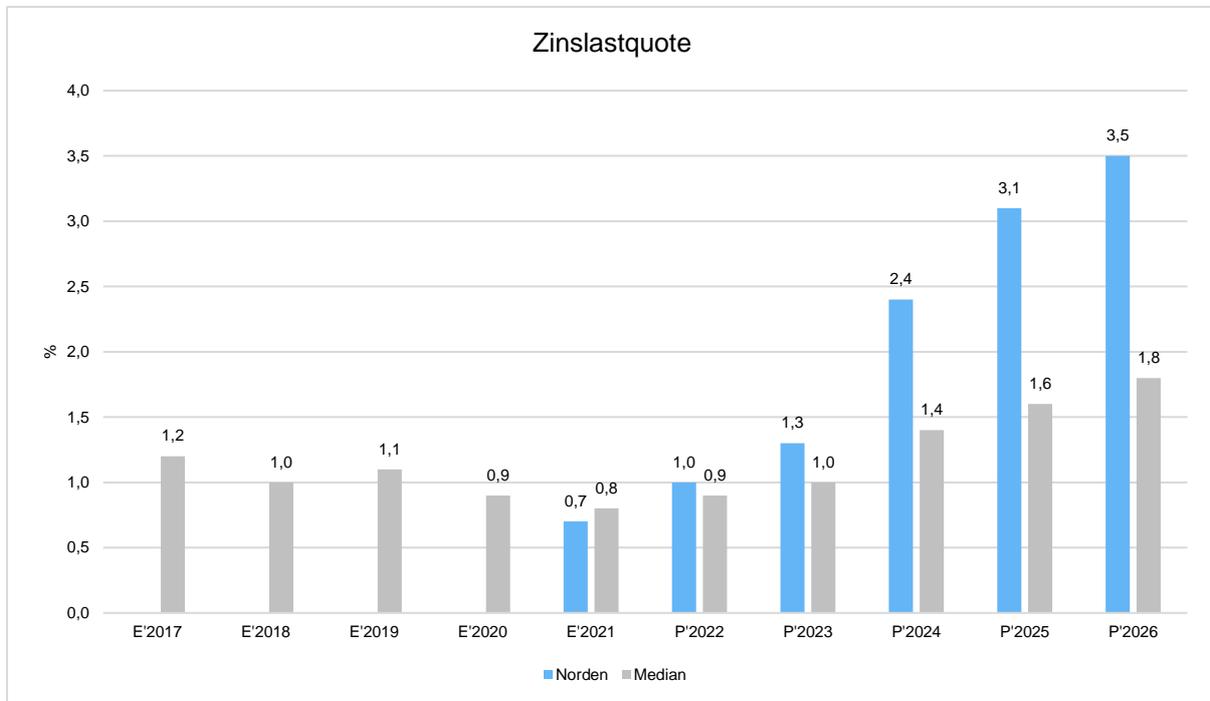
Zinsaufwand

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	552.000	572.000	892.000	1.672.000	2.172.000	2.419.400



Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zum ordentlichen Aufwand ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



5 Finanzplan

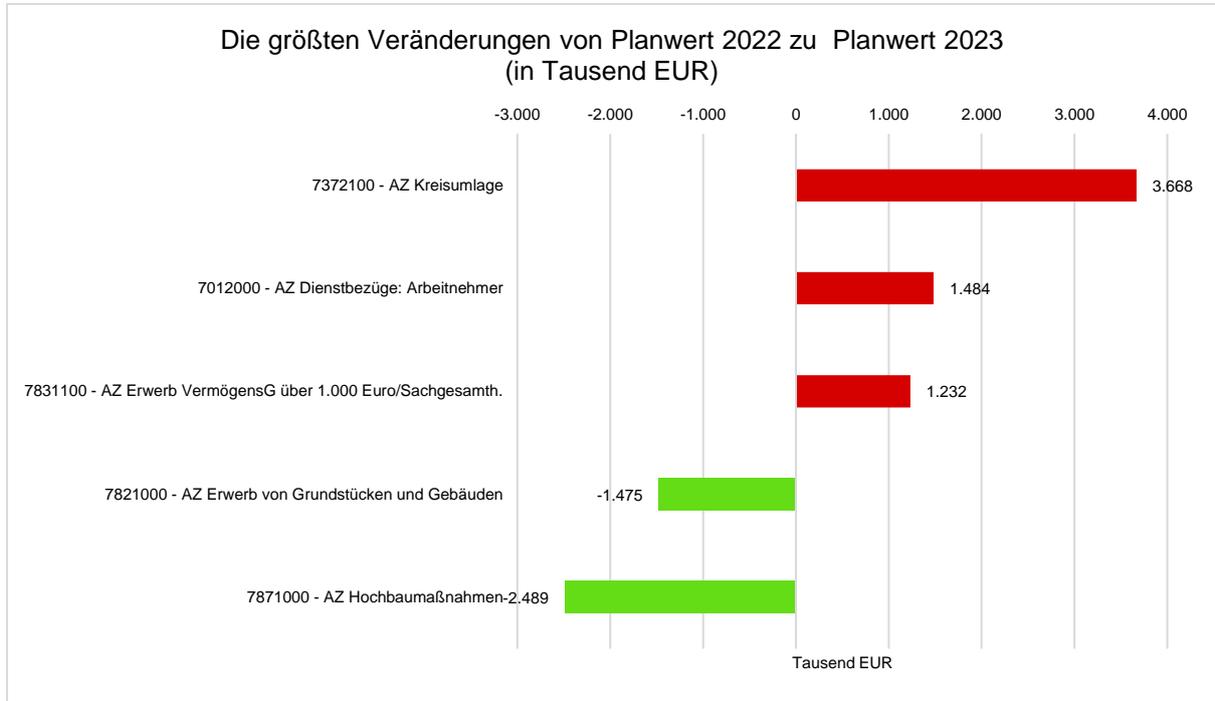
5.1 Finanzplan Allgemein

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Finanzplan 3 - Jahresdarstellung

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	45.486.600	63.461.570	50.530.510	58.496.800	58.614.800	58.588.000
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	51.299.420	56.937.640	65.626.730	63.590.640	64.395.480	64.856.820
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.812.820	6.523.930	-15.096.220	-5.093.840	-5.780.680	-6.268.820
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.070.110	3.955.710	3.362.420	1.293.320	2.203.320	824.020
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.844.060	22.501.900	9.473.090	17.328.550	14.065.050	4.542.550
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.773.950	-18.546.190	-6.110.670	-16.035.230	-11.861.730	-3.718.530
Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-10.586.770	-12.022.260	-21.206.890	-21.129.070	-17.642.410	-9.987.350
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.774.000	18.546.200	6.100.600	16.035.200	11.861.700	3.718.500
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.440.500	1.360.500	1.410.500	1.850.500	2.130.500	2.220.500
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.333.500	17.185.700	4.690.100	14.184.700	9.731.200	1.498.000
Änderung Finanzmittelbestand	-7.253.270	5.163.440	-16.516.790	-6.944.370	-7.911.210	-8.489.350

Die nachfolgenden Diagramme stellen die Top 5 der Veränderungen zum Vorjahr bei den Auszahlungen dar.



5.2 Investitionstätigkeit

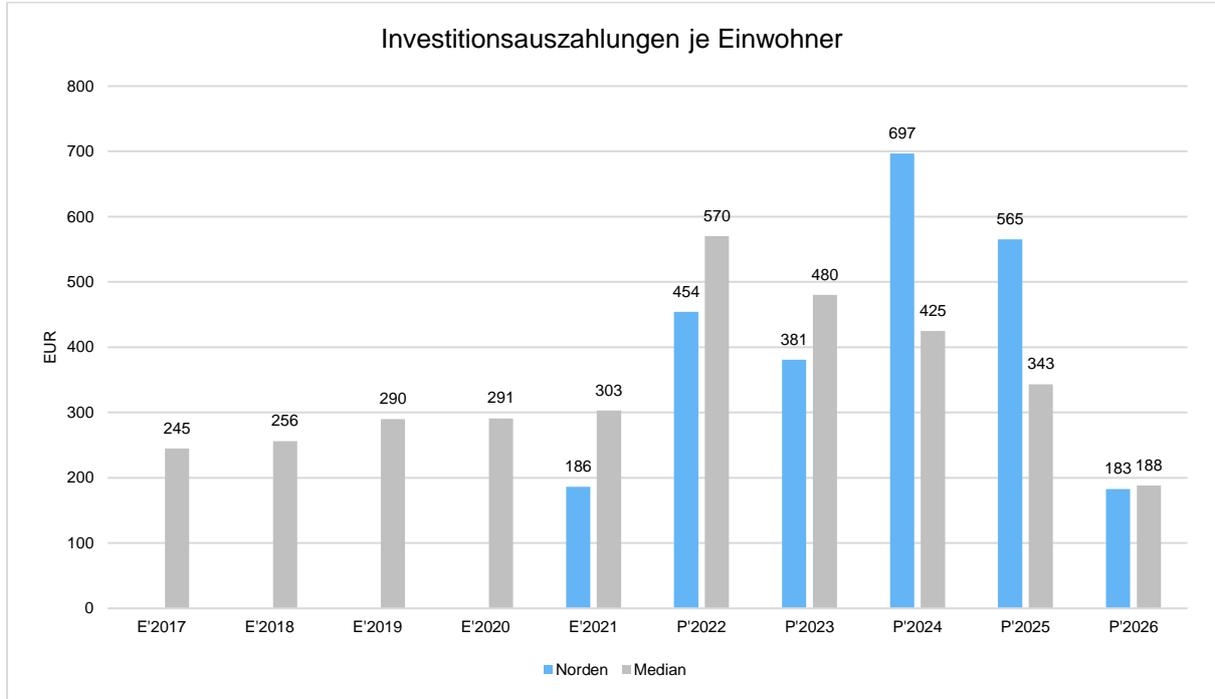
Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Investitionszuwendungen	729.600	3.951.700	3.358.400	1.039.300	1.549.300	820.000
Beiträge und ähnliche Entgelte	66.000	0	0	250.000	650.000	0
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	100	100	100	100	100	100
Sonstige Investitionstätigkeit	274.410	3.910	3.920	3.920	3.920	3.920
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.070.110	3.955.710	3.362.420	1.293.320	2.203.320	824.020
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.045.000	13.381.000	1.065.000	1.155.000	1.025.000	1.025.000
Baumaßnahmen	3.454.100	8.058.500	5.911.500	14.846.500	12.237.000	2.265.000
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen	891.600	827.800	2.028.040	857.500	583.500	1.033.000
Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögensanlagen	33.860	37.100	39.550	39.550	39.550	39.550
aktivierbare Zuwendungen	120.000	167.500	399.000	400.000	150.000	150.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.544.560	22.471.900	9.443.090	17.298.550	14.035.050	4.512.550
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.474.450	-18.516.190	-6.080.670	-16.005.230	-11.831.730	-3.688.530

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



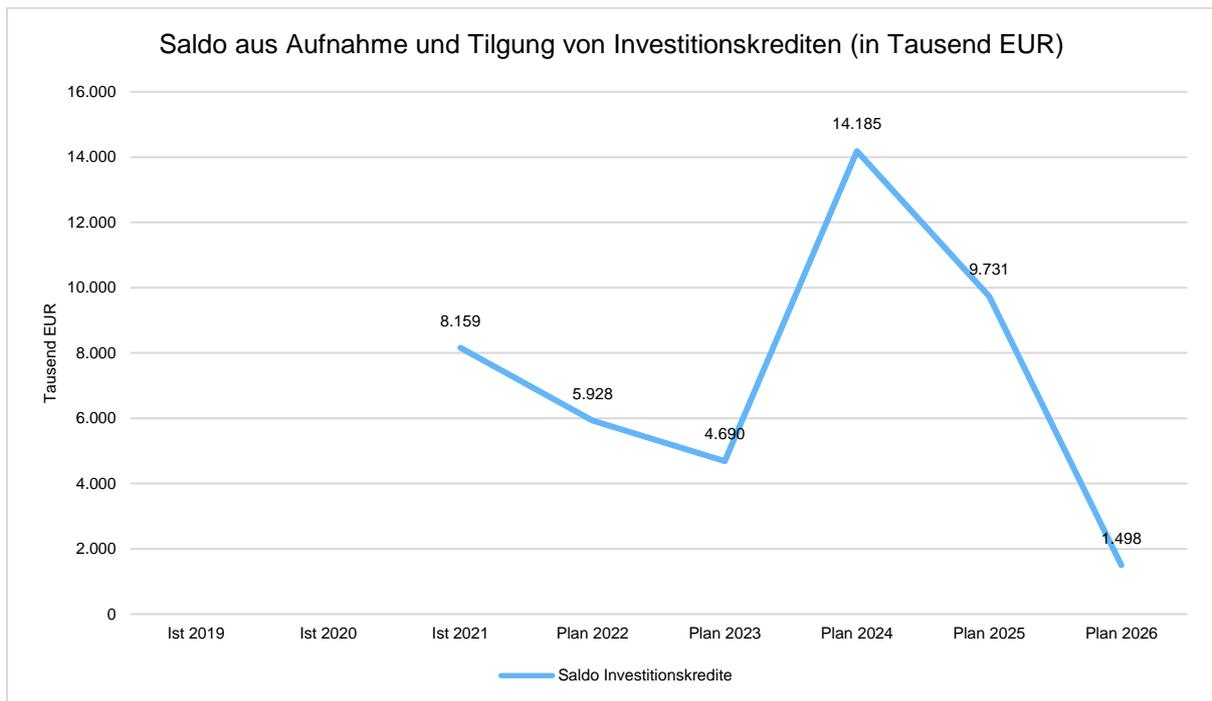
5.3 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit

	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Kreditaufnahmen für Investitionen	4.774.000	18.546.200	6.100.600	16.035.200	11.861.700	3.718.500
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit gesamt	4.774.000	18.546.200	6.100.600	16.035.200	11.861.700	3.718.500
Tilgung von Investitionskrediten	1.440.500	1.360.500	1.410.500	1.850.500	2.130.500	2.220.500
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.440.500	1.360.500	1.410.500	1.850.500	2.130.500	2.220.500

Aus der Neuaufnahme und der Tilgung von Investitionskrediten lässt sich bei dieser wichtigen Größe in den einzelnen Jahren folgende Veränderung ableiten:



6 Bilanz - Entwicklung von Vermögen und Schulden

Bilanzpositionen

Bilanzpositionen / Euro	2018	2019	2020	2021
1 - Bilanzvolumen / Aktiva	0	0	0	0
2 - Nettoposition	0	0	0	0
2.2 - davon Rücklagen	0	0	0	0
2.3 - davon Jahresergebnis	0	0	0	0
2.4 - davon Sonderposten	0	0	0	0
3 - Schulden	0	0	0	0
3.1 - davon sind Geldschulden	0	0	0	0
3.1.1 - wiederum davon sind Kredite für Investitionen	0	0	0	0
4 - Rückstellungen	0	0	0	0
4.1 - davon sind Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0
4.2 - davon sind Rückstellungen für Altersteilzeit und sonstige Maßnahmen	0	0	0	0
4.3 - davon sind Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0	0	0	0
5 - Passive Rechnungsabgrenzung	0	0	0	0

Tabelle in Vorbereitung

Bilanz - Entwicklung von Aktiva, Nettosition und Schulden

Die Grafik zeigt die langfristige Entwicklung des kommunalen Vermögens (Aktiva) sowie dessen Finanzierung über die wesentlichen Größen Nettosition ohne Sonderposten (Eigenkapital) und Schulden.

Tabelle in Vorbereitung

Eigenkapitalquote

Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote an. Da die niedersächsische Bilanz explizit kein Eigenkapital ausweist, wird es hilfsweise aus der Nettosition abzüglich der Sonderposten errechnet. Die Kennzahl zeigt den prozentualen Anteil des Eigenkapitals (Nettosition ohne Sonderposten) am Bilanzvolumen.

Da es keine Plan-Bilanzen gibt, können hier nur Jahre abgebildet werden, für die bereits Schlussbilanzen erstellt wurden.

Tabelle in Vorbereitung

Verschuldungsgrad

Um die Verschuldung einordnen zu können, bietet sich der Blick auf die Kennzahl des Verschuldungsgrades an. Der Verschuldungsgrad zeigt, in welcher Höhe die Aktiva über Schulden und Rückstellungen finanziert wurden. Die Kennzahl ist damit das Gegenstück zur Eigenkapitalquote.

Da es keine Plan-Bilanzen gibt, kann die Kennzahl nur für die Jahre ausgegeben werden, für die bereits eine Schlussbilanz vorliegt.

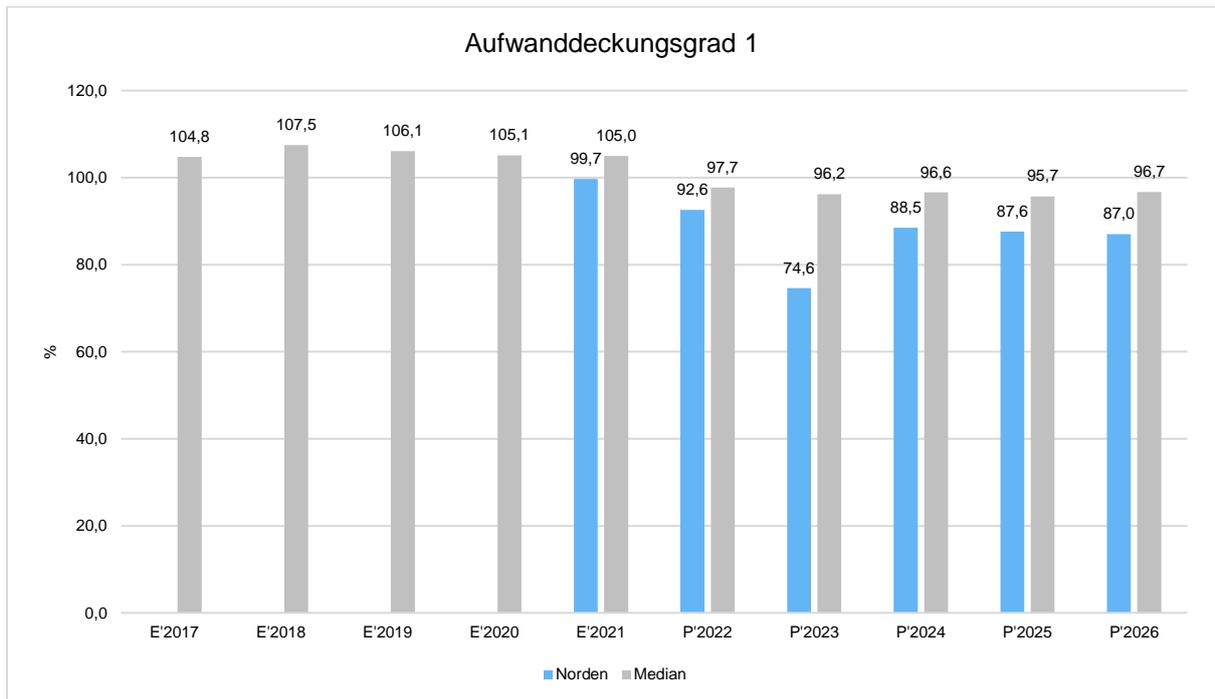
Tabelle in Vorbereitung

7 Weitere Kennzahlen

Zur Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Situation werden nachfolgend weitere Kennzahlen, unter anderem auch aus dem NKR-Kennzahlen-Set des Landes Niedersachsen, abgebildet:

Aufwanddeckungsgrad 1

Der Aufwanddeckungsgrad 1 zeigt an, in welcher prozentualen Höhe die Gesamtaufwendungen (Summe der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen) durch die Gesamterträge (Summe aus ordentlichen und außerordentlichen Erträgen) gedeckt werden. Langfristig ist ein Aufwanddeckungsgrad von 100% und höher anzustreben.



Reinvestitionsquote

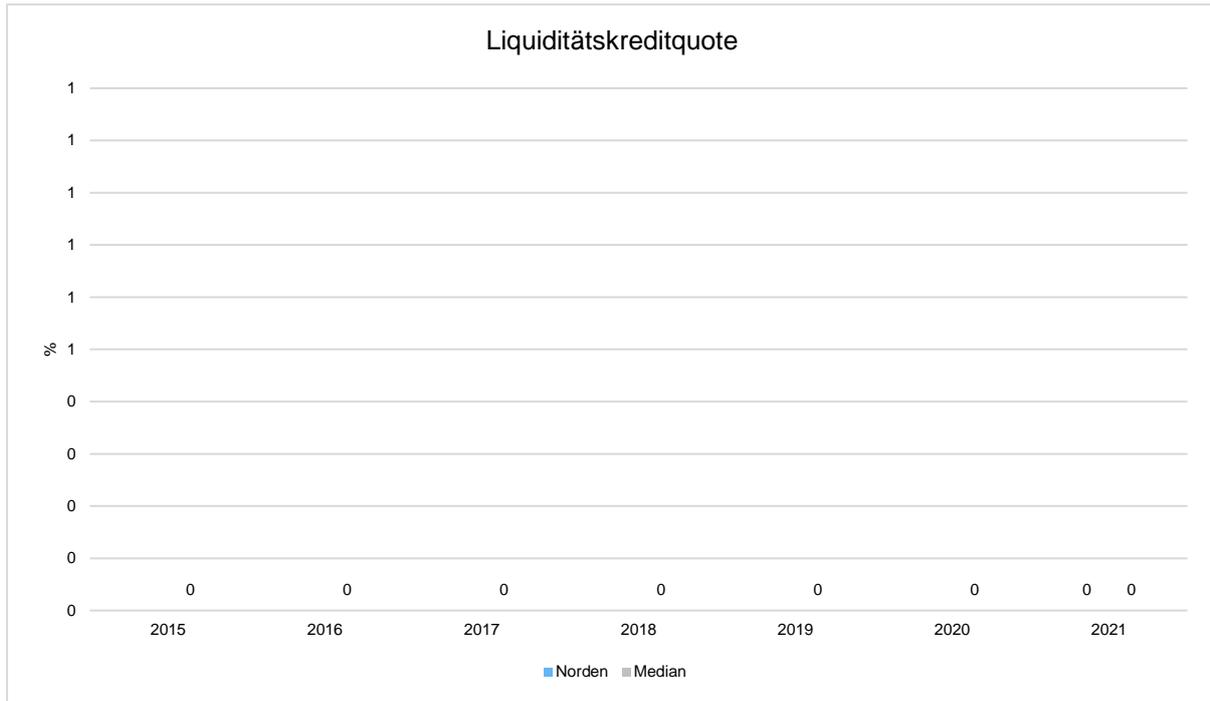
Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.



Liquiditätskreditquote

Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis Liquiditätskredite und Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.

Da mit den Liquiditätskrediten eine Bilanzgröße in die Berechnung einfließt, kann die Kennzahl nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden.



Eigenkapitalquote 2

Die Eigenkapitalquote 2 besagt, in welcher Höhe die Kommune ihr Vermögen selbst finanziert hat. Im Gegensatz zur Eigenkapitalquote 1, die bereits oben im Bericht dargestellt wurde, fließt in die Eigenkapitalquote 2 die gesamte Nettoposition, also auch die Sonderposten, in die Berechnung ein. Die Kennzahl errechnet sich als prozentualer Anteil der Nettoposition von der gesamten Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote 2 entspricht der Eigenkapitalquote II in der freien Wirtschaft. Sie lässt aufgrund des feststehenden Wertes des Basisreinvermögens keine Beurteilung der Bonität zu. Die Sonderposten werden in voller Höhe eingestellt, da im Unterschied zur Privatwirtschaft keine steuerlichen Aspekte zu berücksichtigen sind.

Da Bilanzgrößen in die Berechnung einfließen, kann die Kennzahl nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden.

Tabelle in Vorbereitung

8 Sonstige allgemeine Entwicklungen

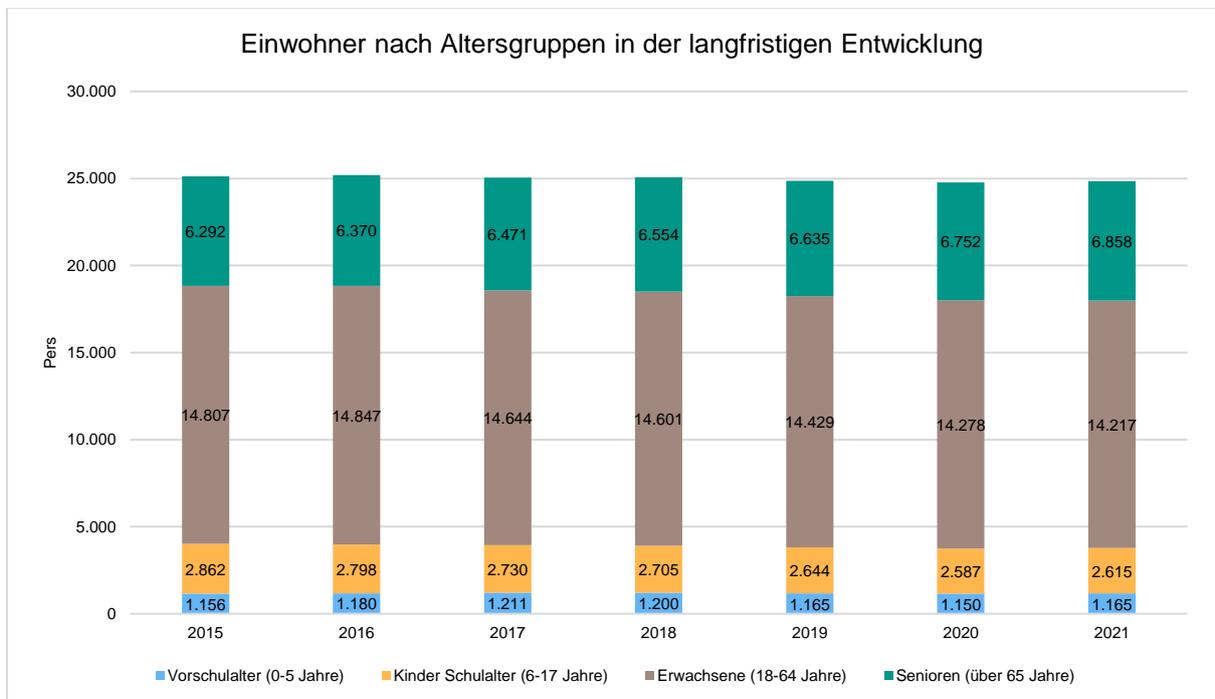
8.1 Bevölkerung

Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

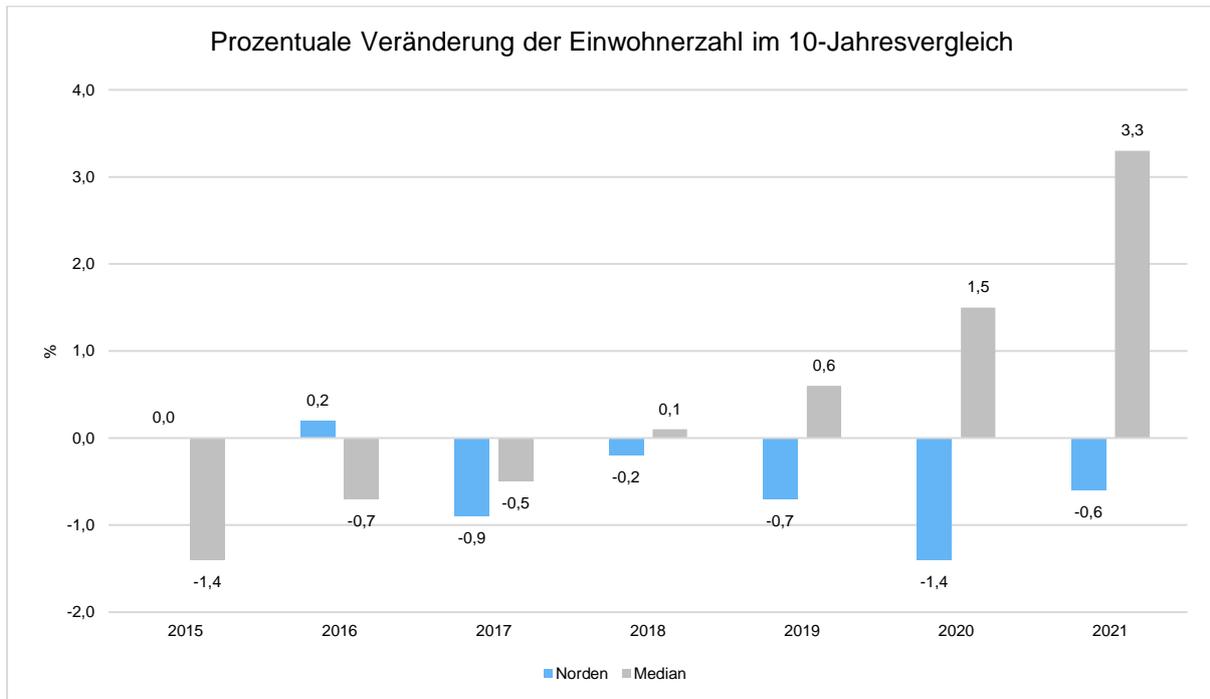
	E' 2017	E' 2018	E' 2019	E' 2020	E' 2021
Einwohner	25.056	25.060	24.873	24.767	24.855
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	1.211	1.200	1.165	1.150	1.165
davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	609	614	582	551	553
davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	602	586	583	599	612
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	2.730	2.705	2.644	2.587	2.615
Einwohner im erwerbsfähigen Alter gesamt (18-65 Jahre)	14.644	14.601	14.429	14.278	14.217
Senioren (über 65 Jahre)	6.471	6.554	6.635	6.752	6.858

Die langfristige Entwicklung einzelner Altersgruppen



Prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich

Die nachfolgende Grafik zeigt die prozentuale Veränderung der Bevölkerung im 10-Jahresvergleich, also in welchem Maße sich die Einwohnerzahl innerhalb eines Zeitraums von 10 Jahren verändert hat (z.B. 2012 zu 2002).



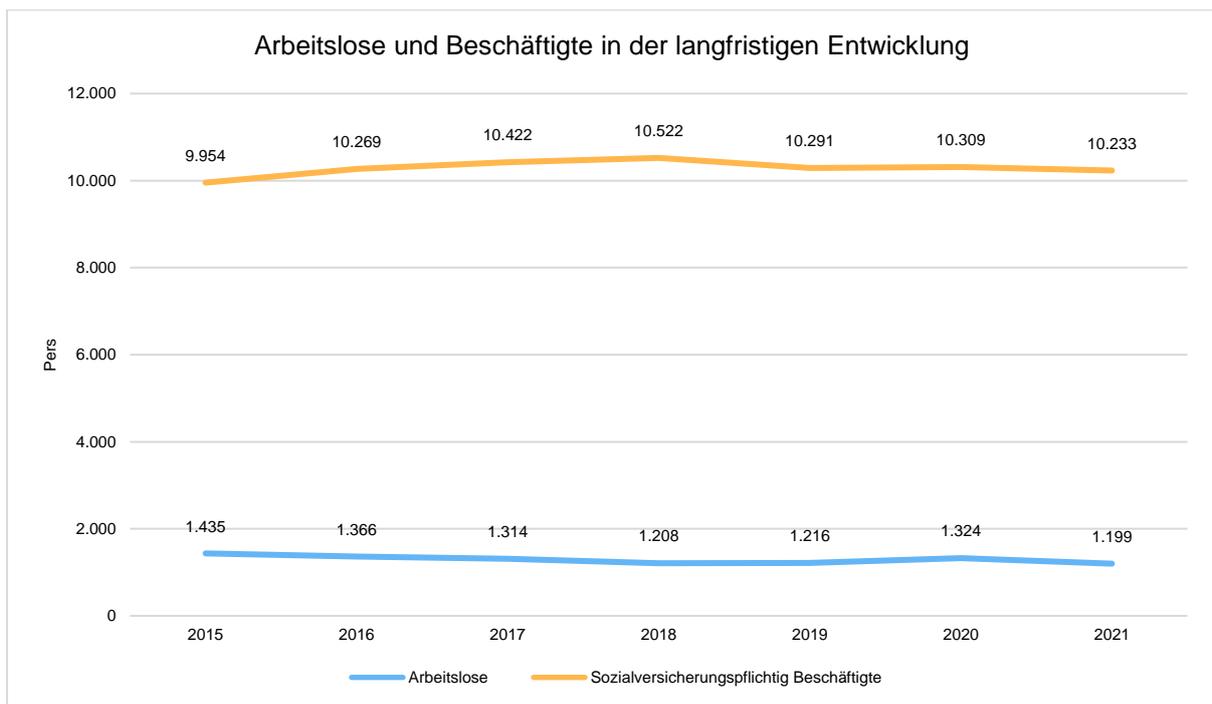
8.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

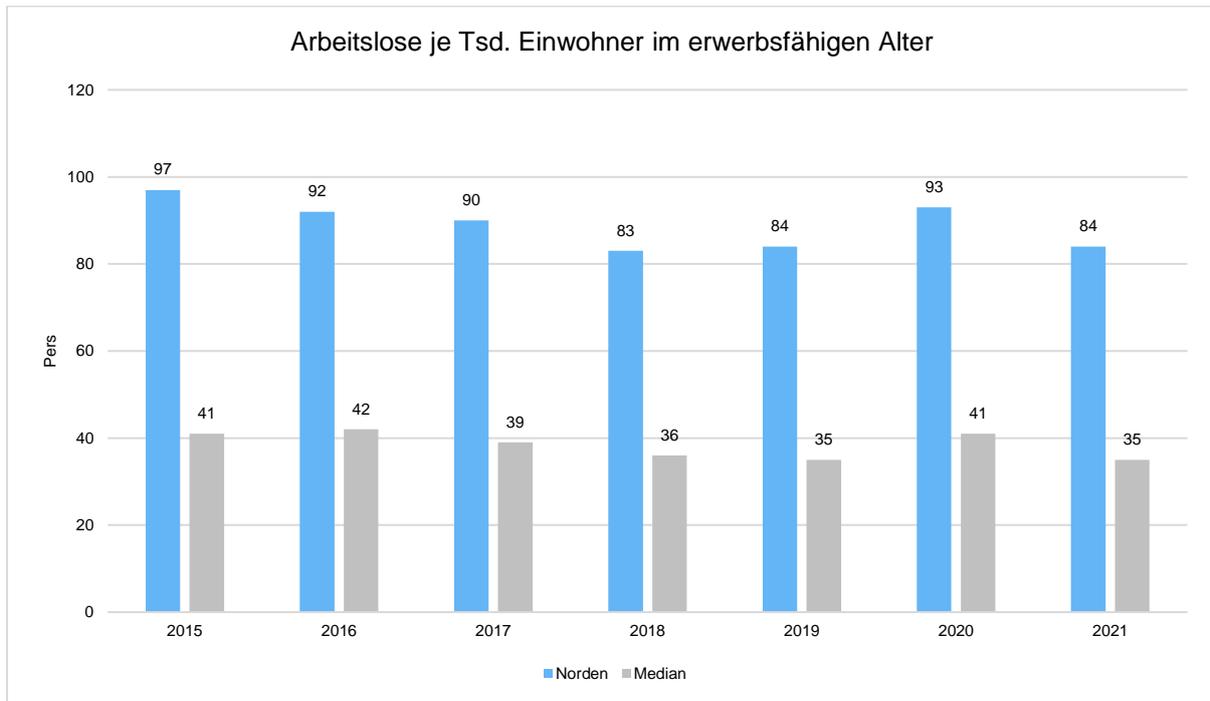
	E' 2017	E' 2018	E' 2019	E' 2020	E' 2021
Arbeitslose zum 30.6.	1.314	1.208	1.216	1.324	1.199
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	214	160	184	177	128
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	248	235	256	299	267
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	10.422	10.522	10.291	10.309	10.233

Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



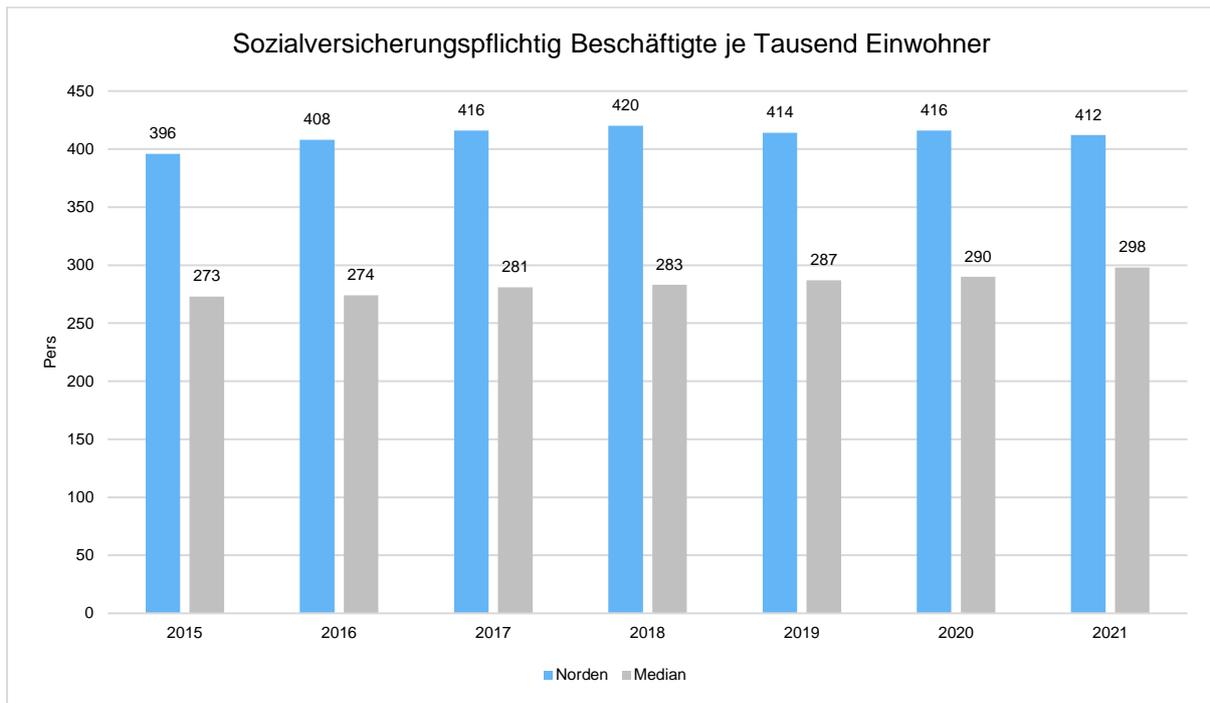
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



9 Ausblick

In Vorbereitung!